

FISCHER FITNESS



29.90 € pro Monat

KEIN START-UP

MONATLICH KÜNDBAR

NUR FÜR KURZE ZEIT!

FISCHER FITNESS CLUB PEINE
Fritz-Stegen-Allee 7
31226 Peine
05171 - 582 18 00

f i s c h e r f i t n e s s . d e

Club entdecken



Hier Scannen

23164701_002424

Die Stadt Peine wirbt um Erzieher

Zukunftsdialog mit vielen Informationen über die Kindertagesstätten und die Stadt als Arbeitgeber

VON KERSTIN WOSNITZA

Peine. Gute Fachkräfte für Kindertagesstätten zu finden, ist für alle Träger aktuell eine große Herausforderung. Deshalb ist Kreativität bei der Personalsuche gefragt. Die Stadt Peine etwa hat jetzt potenzielle Interessenten in die Kita Schatzkiste an der Wolstorfer Straße eingeladen, sich bei einem Zukunftsdialog zu informieren. Die 16 Kitas der Stadt Peine mit ihren mehr als 250 Mitarbeitenden stellten sich in Steckbriefen vor. Zudem hat die Stadt die Gelegenheit genutzt, sich selbst als attraktiven Arbeitgeber zu präsentieren.

„Die Veranstaltung war für uns ein bisschen eine Wundertüte: Wir wussten nicht, wie sie angenommen wird und was uns erwartet“, sagte der Leiter des Amtes für Bildung und Kultur, Henrik Kühn. Doch alle Sorgen, dass die Mitarbeitenden der Verwaltung und der Kitas allein bleiben würden, waren unbegründet: Rund 40 Interessierte kamen, darunter acht Männer.

„Wir hatten im Vorfeld viel Werbung gemacht, unter anderem an den Schulen“, erklärte Kühn. So interessierte sich einige junge Gäste für eine Ausbil-



In der Schatzkiste informierten Mitarbeitende der Kitas und der Verwaltung der Stadt Peine über Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten.

FOTO: GERO GEREWITZ

dung. Zudem haben sich Personen informiert, die zurzeit bei anderen Trägern beschäftigt sind. Arbeitgeber müssen sich also nicht nur bemühen, Personal zu finden, sondern es auch zu halten.

„Aber etwa die Hälfte der Besuchenden hat Interesse an einem Quereinstieg aus ganz unterschiedlichen Bereichen gezeigt“, resümiert Vanessa Masuch, stellvertretende Abteilungsleiterin. Die Besuchenden hätten durchweg ernsthaftes Interesse gezeigt. Das sei etwa bei den Berufsfindungsbörsen nicht unbedingt der Fall. Der Erfolg solcher Veranstaltungen ist meist

schwer messbar, doch hier gibt es konkrete positive Signale: Zwei Bewerbungen wurden direkt vor Ort abgegeben, und mehrere Interessierte nahmen Kontaktdaten mit.

Die Ausbildung zum Erzieher oder zur Erzieherin dazu verläuft in zwei aufeinander aufbauenden Bildungsgängen in Vollzeit. Zunächst gibt es die zweijährige Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistentin oder zum Sozialpädagogischen Assistenten an einer Berufsfachschule. Danach können sie sich dann an der Fachschule Sozialpädagogik weitere zwei Jahre lang weiterbilden.

Unsere Angebote und Öffnungszeiten zur Wintersaison

Mittagstisch
Mo. – Fr. von 11 bis 14:30 Uhr

Donnerstags
ab 17:00 Uhr **Spareribs** satt

Freitags
ab 17:00 Uhr **Schnitzel** satt

Samstags
9 – 13 Uhr Frühstück

Neu:
Frühstück im Härke Braustübchen
Sonntags 10 – 14 Uhr
Vorabreservierungen erforderlich

16.11.2024
80er / 90er Party mit DJ Olli
Im Härke Braustübchen
Eintritt 5 € · Einlass 19:00 Uhr

Silvesterparty
im Härke Braustübchen
mit der Liveband „Feierabend“
75,00 € pro Person (incl. Getränkeflat)
Kartenvorverkauf ab 15.11.24
Eixer Haus am See

BISTRO BAR & STRAND

HAUS am See

SUNDERNWEG 41 · 31228 PEINE
TELEFON 05171/7696861

E-MAIL:
CHorneffer@web.de

8881701_002424

Ihre Spende lindert Armut

malteser.de/spenden-gegen-armut

Malteser
...weil Nähe zählt.

SOS HUMANITY

Deine Spende rettet Leben!

Spende jetzt für die Seenotrettung!

sos-humanity.org/spenden

ARKADIA
DAS GRÜNE ZENTRUM

Willkommen im Advent

Unsere Adventsausstellung beginnt am 20. November

Adventsmarkt: Samstag, 23.11. | 10-18 Uhr:

- ★ Advents-Deko ★ Kunsthandwerk ★ Honig ★ Kerzen
- ★ Seifen ★ Keramik ★ Schmuck ★ Wolle
- ★ Glühwein ★ süße und herzhaft Naschereien und mehr ...

Wir freuen uns auf Sie!

ARKADIA – Das grüne Zentrum | Am Alten Friedhof 5 | 31275 Lehrte-Arpke | Telefon: (0 51 75) 92 03-0 | www.arkadia-gartencenter.de



Wer hat Angst vorm weißen Van?

„Kinderfänger im Transporter unterwegs“: Warum Eltern immer wieder diese Gerüchte verbreiten

Wer „weißer Transporter“ bei Google eingibt, erhält folgende Suchvorschläge: „weißer Transporter Kinderfänger 2024 Sachsen“, wahlweise auch Thüringen oder Berlin, oder ganz allgemein gehalten: „weißer Transporter Kinder ansprechen“. Irgendwo ist offenbar immer ein Pädophiler mit einem Faible für helle Kastenwagen unterwegs, und nur wer tiefer gräbt, stößt auch auf Dementis der Polizei.

Sehnde, Lehrte, Bothfeld, Isernhagen, Barsinghausen, auch Northeim, Göttingen, Hildesheim: eine mutmaßlich nicht vollständige Übersicht über kürzliche Tatorte in der Nähe, wenn man sie denn so nennen möchte. Der Plot ist stets schnell erzählt: Fremde Männer sprechen Kinder an. Der Rest bleibt der Fantasie überlassen.

Und da bietet so ein fensterloser Kastenwagen eben genug Raum für die Urängste von Eltern. Ein Fahrzeug, so gesichtslos und gewöhnlich, dass es eben auch schwer widerlegbar ist. Allerdings auch schwer zu beweisen. „Weiße Lieferwagen sind das Salz in der Suppe von Spekulationen und Angstmacherei“, schrieb schon 2015 die Faktencheck-Seite Mimikama.

Perfiderweise ist jeder Fall bis zu einem gewissen Punkt eine sich selbst erfüllende Prophezeiung. Ein Gerücht, eine WhatsApp: Minuten später weiß die halbe Elternschaft, dass ein Mann, etwa 40 Jahre alt, kurze, schwarze Haare, akzentfreies Hochdeutsch, auf dem Knappenweg in Lehrte einen Neunjährigen angesprochen haben soll (14. August 2023). Wenn dann die Schulen zwangsläufig eine Warnung herauschicken, wenn dann auch die Polizei ermittelt, bekommt die Erzählung einen offiziellen An-

strich. Dann muss ja was dran sein. Oder?

Auch Kommunikationswissenschaftler Helmut Scherer, früherer Direktor des Instituts für Journalistik und Kommunikationsforschung in Hannover, schätzt die Glaubwürdigkeit von WhatsApp-Nachrichten für die Nutzerinnen und Nutzer als hoch ein. „Die Menschen sind miteinander verbunden, sie kennen sich. Man geht nicht davon aus, dass hier einem Unsinn erzählt wird.“ Zudem: Die Schilderung ist deutlich weniger haarsträubend als klassische „urban legends“, also Großstadtmythen, wie sie auch schon vor der Erfindung des Smartphones kursierten – etwa jene Erzählung von einem Unbekannten, der angeblich mit einer Aidspritze durch die Diskotheken schleicht.

Tatsächlich, und das macht die Sache eben kompliziert, beruhen manche der Meldungen in der Region Hannover nachweislich auf echten Sichtungen. Ein Beispiel aus Kirchhorst in Isernhagen: Ein Autofahrer hat am 23. August 2024 ein Mädchen im Grundschulalter angesprochen. Das bestätigt die Polizei, die den Halter des Fahrzeugs ermitteln konnte. Doch dieser habe, so die Behörde, das Mädchen nicht zum Einsteigen in sein Auto aufgefordert, sondern dem Kind den Hinweis geben wollen, dass es mit seinem Roller am Auto vorbeifahren könne. Der Mann hatte jedoch einen Sprachfehler – das Mädchen bekam Angst und holte Hilfe.

Ein offenbar harmloses Missverständnis, aber: „In den sozialen Medien sind jetzt viele falsche Informationen im Umlauf. Das bekommt man kaum wieder eingefangen“, so Stephan Bente, Leiter des Kriminal- und Ermittlungsdienstes im Polizeikommissariat Großburgwedel. Auch Me-



Weiße Lieferwagen sind das Salz in der Suppe von Spekulationen und Angstmacherei.

SYMBOLFOTO: MATHIAS REDING / PEXELS

dienexperte Scherer hat diese Beobachtung gemacht: „Gerade Gerüchte über gefährdete Kinder sind solche, die sich schnell verbreiten und denen Vertrauen geschenkt wird. Denn es ist schlimmer, ihnen nicht zu glauben und falsch zu liegen als umgekehrt. Zudem fehlt mit der Dringlichkeit die Zeit für eine rationale Entscheidung.“

Gefährlich wird es, wenn wie jüngst in Hildesheim ein Foto des Lieferwagens in den sozialen Medien kursiert – sowohl das Nummernschild als auch der Fahrer waren darauf zu erkennen. Er soll versucht haben, Kinder in sein Fahrzeug zu locken. Mehr als 22.000-mal ist dieser Post alleine bei Instagram verbreitet worden. Beamte des Einsatz- und Streifendienstes haben den Fahrer schnell ausfindig gemacht, angehalten und kontrolliert. Der 35-jährige Mann war nach Einschätzung der Polizei unterwegs, um bereitgestellten Metallschrott am Straßenrand einzusammeln. Hat jemand gesehen, wie er dabei auch Kinder angesprochen hat? Eine

Polizeisprecherin verneinte das. Die Behörde teilte nun ihrerseits einen Beitrag in den sozialen Medien, klärte den Fall auf und appellierte: „Vermeidet die Verbreitung von Gerüchten oder unbelegten Informationen.“ Immerhin gab es hier keinen Mordaufruf gegen den Fahrer – anders als in einem ähnlich gelagerten Fall in Hessen aus dem Frühjahr.

Wo endet Fürsorge? Wo gerät sie aus der Spur und wird zur Angst, schlimmstenfalls zur Hysterie? Die Frage ist kaum eindeutig zu beantworten – nicht zuletzt auch deshalb, weil es schwere Verbrechen gegen Kinder natürlich schon gibt. Wenn auch sehr, sehr selten. Laut Bundeskriminalamt (BKA) waren im Jahresverlauf 2023 rund 16.500 Kinder vermisst. Fast genauso viele Fälle (15.800) haben sich im Jahresverlauf wieder erledigt. Die Aufklärungsquote ist enorm: 99,8 Prozent. Unter den Vermisstenfälle werden etliche Ausreißer erfasst, inklusive unbegleitete Flüchtlingskinder, die aus ihrer Unterkunft abgehauen sind und etwas später wieder auftauchen. „Insgesamt ist

festzuhalten, dass tagtäglich zwar viele Kinder als vermisst gemeldet werden, jedoch der Anteil der Kinder, deren Verbleib auch nach längerer Zeit nicht geklärt werden kann, sehr gering ist“, schreibt das BKA. Und in nüchternem Behördendeutsch: Es entstehe „mitunter der Eindruck, dass eine maßgebliche Anzahl vermisster und nicht wieder aufgefundener Kinder Opfer sogenannter Kinderpornografie-Ringe seien. Die in den polizeilichen Datenbanken registrierten Zahlen zeigen jedoch ein anderes Bild.“

Das Fremde, das hinter den Kindern her ist: seit jeher ein klassisches Motiv der Schauermärchen, früher zudem häufig antisemitisch konnotiert. Es teilt die Welt in Gut und Böse, die keine Nachlässigkeit duldet. Hier lauert die Gefahr im Trügerischen, hier wird der Schulweg zur lebensgefährlichen Expedition – Stoff, aus dem die Alpträume von Helikoptertelern sind.

Die Wahrheit ist: Täter sind in der Regel schon lange ganz dicht dran. „Meistens kommen sie aus dem sozialen Nahfeld“, erklärt Silvia Langreder, Leiterin der Familienberatungsstelle bei der AWO Region Hannover. „Es ist wichtig, die Menschen dafür zu sensibilisieren, wie der reelle Wissensstand ist.“ Die Täter, das sind eher Väter, Onkel, Nachbarn, Bekannte, jedenfalls selten eine Zufallsbegegnung am Straßenrand.

Wie geht das also mit dem richtigen Maß an Fürsorge und Aufsicht? Der Rat der Expertin: „Eltern sollten auf Verunsicherung reagieren, ohne dabei Elternängste auf die Kinder zu übertragen.“ Es sei wichtig, dass Kinder um ihre Vertrauenspersonen wissen. „Und die Kinder müssen ihre eigenen Grenzen haben: Sie dürfen klar und laut Nein sagen.“

Was beim Einkaufen zählt

Anzeigenblattleser sind bereits empfänglich für Sonderangebote (73,1% LpA). Trotzdem legen sie viel Wert auf Markenqualität und Umweltaspekte.

Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

- Werbung in **hallo** wochenende wird von den Lesern als besonders nützlich und informativ bewertet
- Mit uns erreichen Sie verschiedene Zielgruppen
- Mit hoher Lokalkompetenz und starkem Nutzwert sind wir ein Sprachrohr für die Menschen in der Region
- Kontrollierte und zuverlässige Verteilung, Prüfung durch die Weigel GmbH, ein unabhängiges Institut für Qualitätsmanagement

hallo wochenende

Umfrage: Läuft Ihre Heizung schon?

50-Euro-Gutschein von Media Markt zu gewinnen

VON JANINE KOKOSKA

Peine. Morgens ist es auch in der Region schon richtig eisig. Wer früh morgens zur Arbeit fährt, dem dürfte das Aufstehen aus dem warmen Bett schwerfallen. Nachts kühlt es sich Anfang November schon richtig herunter.

In Peine lagen die Temperaturen in der Nacht zu Montag bei um die zwei Grad. Tagsüber zeigt sich zwar ab und zu nochmal die Sonne, doch das Thermometer steigt auch dann nicht deutlich über 13 Grad. Für Menschen, die schnell frieren, eigentlich ein Grund, die Heizung anzustellen. Doch gerade mit dem Ukraine-Krieg und den gestiegenen Heizkosten zögern viele das Anschalten der Heizung hinaus, um den Rechnungsschock zu verhindern.

Teilen Sie uns Ihre Meinung mit

Deshalb stellt sich die Frage: Haben Sie schon Ihre Heizung angeschaltet oder warten Sie damit noch, um Kosten zu sparen? Wer an der Umfrage der Peiner Allgemeinen Zeitung (PAZ) teilnimmt, kann einen 50-Euro-



Die Temperaturen sinken und es wird immer kälter: Haben Sie schon Ihre Heizung aufgedreht? (Symbolbild) FOTO: NORMEN SCHOLZ

Gutschein von Media Markt gewinnen.

Auswertung der letzten Wochenumfrage

In der letzten Woche wollten wir von Ihnen wissen, ob Sie schon angefangen haben, Weihnachtsgeschenke zu kaufen. Das sagen die PAZ-Leser:

61,9 Prozent sagen: Ich überlege schon, habe aber noch nichts gekauft.

26,3 Prozent sagen: Als es die ersten Weihnachtskekse gab,

habe ich angefangen. 11,9 Prozent sagen: Ich kaufe erst ab Dezember. Niemand kauft alles auf den letzten Drücker – am 24. Dezember.



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Charity-Night: Verkauf der Karten beginnt bald

Party für den guten Zweck

VON THOMAS KRÖGER

Stederdorf. Die inzwischen siebte Charity-Night des gemeinnützigen Serviceclubs Ladies Circle (LC) Peine findet am 21. März ab 19 Uhr im Hotel Schönau in Stederdorf statt. Der Kartenvorverkauf beginnt am 15. November.

Das Konzept der letzten Jahre hat sich bewährt. Die schicke Party im besonderen Ambiente des Hotels Schönau bietet abwechslungsreiche Musik zum Feiern und Tanzen, zudem gibt es an den Theken unterschiedliche Cocktails, aber auch andere Getränke. Im Eintrittspreis inklusive ist bis 20 Uhr ein Begrüßungsgetränk. Zudem besteht die Möglichkeit, als Partygast unter dem Stichwort „7. LC-Charity-Night“ ein Doppelzimmer inklusive Frühstück im Hotel Schönau preisgünstig zu buchen.

Wie immer spenden die Ladies einen Teil des Cocktailverkaufs und Eintrittserlöses. In



Der Ladies Circle lädt wieder zur Charity-Night ein. FOTO: LADIES CIRCLE

diesem Jahr werden wieder die Essens-Projekte der Bürgerstiftung Peine und weitere Projekte des Serviceclubs profitieren.

„Feiern und gleichzeitig Gutes tun – dieses Konzept hat sich bewährt: So konnten durch die vergangenen Charity-Nights schon insgesamt

rund 34.000 Euro gespendet werden“, berichtet Ina Neckel, Präsidentin des Ladies Circles Peine.

Die Tickets sind ab dem 15. November für 20 Euro an der Rezeption im Hotel Schönau oder bei eventfrog.de im Internet erhältlich.

HEINEKE Bauunternehmen GmbH

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innen- und Außendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten

- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

An den Rotten 4 • 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 0 51 28 - 6 93 • www.bauunternehmen-heineke.de

19424501_002424

Deutsches Rotes Kreuz

Wir können so viel schaffen, wenn wir zusammenstehen.

Ihre Spende hilft!

www.drk.de



ELVIS DAS MUSICAL

28.03.25 Wolfsburg - CongressPark
01.04.25 Braunschweig - Volkswagenhalle

TICKETS: WWW.COFO.DE

29011601_002424

SEIDEL ...besser ist das!

6 RICHTIGE OFENFRISCH & EINZIGARTIG

5+1 GRATIS

5 Brötchen kaufen + 1 Brötchen GRATIS dazu erhalten!

Gültig vom 09.11.2024 - 30.12.2024. Nur ein Coupon pro Einkauf. Nicht mit anderen Preisaktionen kombinierbar.

5 Berliner kaufen + 1 Berliner GRATIS dazu erhalten!

Gültig vom 09.11.2024 - 30.12.2024. Nur ein Coupon pro Einkauf. Nicht mit anderen Preisaktionen kombinierbar.

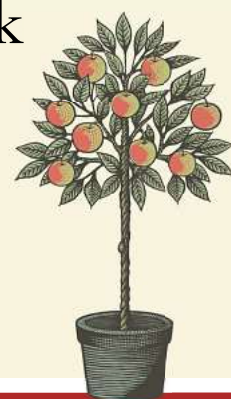
Jetzt Aktions-Rabatt sichern!
Vom 09.11.2024 bis 30.12.2024!

29193501_002424

Was wäre Ihr letztes Geschenk an die Welt?

Mein Erbe tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum



www.mein-erbe-tut-gutes.de • (030) 29 77 24 36
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.



„Der Verkehr wird sich fast verdoppeln“: An der Hildesheimer Straße (L413) in Hämelerwald prangt seit einigen Tagen ein provokantes Plakat gegen die geplante Pommesfabrik. FOTO: RALF BÜCHLER

Bürgerinitiative gegen Pommesfabrik geplant

In **Hämelerwald** formiert sich breiter Widerstand gegen die Ansiedelung von McCain in Mehrum

VON OLIVER KÜHN

Hämelerwald. Der Unmut über die geplante Pommesfabrik des kanadischen Frittenherstellers McCain im Nachbarort Mehrum treibt die Menschen in Hä-

melerwald bereits seit Wochen um. Doch jetzt formt sich breiter Widerstand: Gegner des Projekts am Mittellandkanal wollen kurzfristig eine Bürgerinitiative (BI) in Hämelerwald gründen, um als Betroffene

gegen die Unternehmenspläne Einspruch einlegen zu können.

Dabei drängt die Zeit: Bis zum 20. November müssen Einwendungen und Stellungnahmen zu den Planverfahren in Peine und Hohenhameln

eingehen. „Wir konnten das leider nicht vorher in Ruhe machen“, sagt Martin Jurgeit, der als Sprecher der BI in Gründung fungiert.

Bis zum 20. November muss Bürgerinitiative aktiv werden

Einen Termin für ein erstes Treffen gebe es noch nicht, doch sei allen Beteiligten klar, dass es schnell gehen müsse. „Wir müssen vor dem 20. November aktiv werden, denn sonst sind wir aus dem Verfahren raus“, betont Jurgeit.

Einen ersten Vorstoß machten die Gegner bereits an diesem Samstag. In Geschäften und Supermärkten wurden Flugblätter mit Informationen ausgehängt und zusammen mit dem „Hämi-Kurier“ der Hämelerwalder Vereinigung verteilt.

Darüber hinaus prangt seit einigen Tagen ein großes Banner am Straßenrand der betroffenen Strecke. „Hey, Peine & Hohenhameln: Wir wollen eure Pommes-Laster nicht in unserem Ort. Eure Nachbarn aus Hämelerwald & Sievershausen“, steht darauf. Das Banner solle mehr Aufmerksamkeit im Ort schaffen und die Menschen für eine aktive Teilnahme am Protest motivieren, sagt Ortsbürgermeister Dirk Werner (SPD).

Ein Name für den Zusammenschluss, der sich spontan nach der Ortsratssitzung mit 250 Einwohnerinnen und Einwohnern ergab, werde noch gesucht, ebenso wie eine Person für den Vorsitz. „Am besten jemand mit juristischen Kenntnissen“, wünscht sich Jurgeit.

Der Verkehr könnte sich fast verdoppeln

Der 56-Jährige wohnt selbst an der Landesstraße 413 (Hildesheimer Straße) und kann ein Lied vom Schwerlastverkehr im Ort singen. Dessen Zukunft beschreibt Ortsbürgermeister Werner mit drastischen Worten: „Der Verkehr wird sich fast

verdoppeln.“ Schon jetzt rollten laut einem Verkehrsgutachten täglich rund 800 Lastwagen durch Hämelerwald. Mit Beginn der Pommesproduktion könnten es dann weit über 1000 Lkw jeden Tag werden. Denn 600 bis 700 der geschätzten 800 zusätzlichen Fahrten liefen durch Hämelerwald zur und von der Autobahn 2, sagt Werner. Dort liege aber etwa das Gut Adolphshof, das Ökobetrieb, Sozialtherapie und außerschulischer Lernort sei. In Aligse sei der Lieferverkehr vom und zum Aldi-Logistikzentrum besser geregelt worden. „Der hat eine direkte Anbindung an die Autobahn und fährt nicht durch den Ort.“

Der Ortsrat könne jedoch nichts unternehmen, da das Gelände nicht zum Stadtgebiet Lehrte, sondern zum Landkreis Peine gehört. „Deshalb muss jeder einzelne Betroffene Beschwerde einlegen“, formuliert Werner einen Appell an die Menschen in Hämelerwald. Auch die Stadt Lehrte könne als Kommune aus diesem Grund nichts gegen das Projekt unternehmen, sagt Sprecher Fabian Nolting. Die Verwaltung bereite aber gerade eine Stellungnahme zum Bebauungsplanverfahren vor. Diese werde am 4. oder 5. November auf der Internetseite der Stadt veröffentlicht.

Darüber hinaus werde sich auch die Politik mit den Plänen für die Fabrik beschäftigen. Am 13. November berät der Ortsrat Hämelerwald, am 14. November der Ortsrat Sievershausen und am 18. November der Bauausschuss. Gegenwind kommt aktuell jedoch aus der Landesregierung. Wirtschaftsminister Olaf Lies (SPD) hat sich am Freitag für den Bau der Pommesfabrik ausgesprochen. Dort könnten 650 neue Arbeitsplätze entstehen. Lies will sich am 9. Dezember mit den Bürgermeistern von Lehrte, Peine und Hohenhameln zum Austausch treffen.



Die drei Projekte, für die die meisten Stimmen abgegeben werden, erhalten:

1. Platz 2.500 Euro 2. Platz 1.500 Euro 3. Platz 1.000 Euro

Alle anderen Platzierungen gehen nicht leer aus und erhalten ab 10 Stimmen auch einen Preis.

**Volksbank
BRAWO**



Peiner Allgemeine



**JETZT FÜR IHR
LIEBLINGSPROJEKT ABSTIMMEN!**

Online-Voting bis Sonntag, den 10. November

Mehrum: So sehen die Stromtrassen-Pläne aus

Energieversorger **Tennet** informiert im Dorfgemeinschaftshaus



So soll's mal werden: Stella Meyer (l.) und Olivia Eichmüller, Mitarbeiterinnen bei Tennet, informieren in Mehrum über das Stromversorgungskonzept. FOTO: ECKHARD BRUNS

VON ECKHARD BRUNS

Mehrum. Ein Großprojekt in Sachen Energie steht dem Kreis Peine bevor. Wie das geplante Stromkonzept aussehen soll, darüber informierten Mitarbeiter der Firma Tennet im Rahmen eines Informations-Marktes Bürger im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Mehrum. Stella Meyer, Tennet-Referentin für Bürgerbeteiligung & Projektkommunikation, und ihr Team stellten sich dort den Fragen der Besucherinnen und Besucher. Umgeben von Infotafeln, Fotos sowie digitalen Landkarten mit Informationen zum Projekt standen bei den Bürgern vorrangig die letzten 15 Kilometer der Trasse – von Lehrte bis Mehrum – und die notwendige Erweiterung des Umspannwerkes in Mehrum-Nord im Fokus.

Auf der Teilstrecke zwischen 39 Masten (40 bis 60 Meter Höhe, und rund 32 Meter Breite) die neue 380-Kilovolt-Leitung (Kilovolt = Wert x 1000) mit zwei Stromkreisen tragen. Nach Inbetriebnahme ist der komplette Rückbau der alten rund 100 Kilometer langen Bestandstrasse geplant. Nach dieser Vorstellung der Grobtrassierung soll im Herbst 2025 das notwendige Planfeststellungsverfahren der Genehmigungsbehörde beginnen. Zuständig für die Genehmigung ist die niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV).

Der Planfeststellungsbeschluss wird für das Frühjahr 2027 erwartet, so dass der Bau-

beginn im Sommer 2027 erfolgen könnte. 2032 könne bei Termineinhaltung die geplante Inbetriebnahme und der zugesagte Rückbau der Alttrasse erfolgen, erfuhren die Anwesenden.

Die Erneuerung und der Ausbau der vorhandenen Stromversorgung soll von Landesbergen bei Nienburg an der Weser über Lehrte bis zum Umspannwerk in Mehrum erfolgen. Die neue Stromtrasse soll in unmittelbarer Nähe zu der seit 1938 im Bereich Lehrte und Mehrum sowie der seit 1962 im Bereich von Landesbergen bis Lehrte bestehenden Stromleitung weiterhin überirdisch erfolgen. Derzeit führen die Masten eine vorhandene 220-Kilovolt-Leitung zwischen Landesbergen und Lehrte sowie eine 110-Kilovolt-Leitung des Verteilnetzbetreibers Avacon. Neu sollen auf der rund 100 Kilometer langen Freileitung die Avacon-Leitung sowie die neue 380-Kilovolt-Leitung aufgebaut werden. Mit dem leistungsfähigeren Konzept möchte sich Tennet auf den wachsenden Energiebedarf einstellen.

Perspektivisch werde die Energie immer mehr durch Wind, Sonne und Wasser erzeugt werden. Mit den zukunftsweisenden Leitungen sollen die Leistungsstruktur und die Versorgungssicherheit vor Ort sichergestellt werden. Außerdem müssten die vorhandenen Umspannwerke in Landesbergen, Lehrte und Meh-

rum erweitert und an die neuen Leistungswerte angepasst werden. In Mehrum soll das Umspannwerk in Richtung Nord ausgebaut werden. Dadurch werde es möglich, die neue Stromtrasse nördlich an Dolgen und Haimar vorbeizuführen.

Tennet ist ein europäischer Netzbetreiber. Aktuell betreibt Tennet mit 8.300 Mitarbeitern ein rund 25.000 Kilometer langes Hoch- und Höchstspannungsnetz in den Niederlanden und Deutschland.

Struck Recycling-Hof OHG
Entsorgungsfachbetrieb

– Wir machen Ihren Schrott zu Geld –

- Schrott & Metalle
- Wertstoffe
- Containerdienst
- Abbruch und Demontage

05171-6375

Woltorfer Str. 72
31224 Peine

www.struck-recycling.de

Auch bei uns: Gold- und Silberankauf mit modernster Röntgentechnik zu börsenorientierten Tageshöchstpreisen!

EHRLICH. SAUBER. KONSTANT.

33699201_002423

Im Internet finden Sie uns unter:

www.hallopeine.de

hallo
wochenende

BIG DURST Cello's Getränkehandel
Montag-Freitag 08.00-18.00 Uhr
Samstag 08.00-14.00 Uhr
Marcel Bartsch • Peiner Straße 9 • 31228 Peine-Stederdorf
Service Hotline: 0 51 71 - 177 22 • bd-getraenkemarkt@arcor.de
+++ MO-FR VON 8.00-18.00 UHR • SA VON 8.00-14.00 UHR GEÖFFNET +++

Wolters versch. Sorten 30 x 0,33L 20 x 0,5L 12.99 zzgl. € 3,90/3,10 Pfand 1L=€ 1,31/1,30	Beck's versch. Sorten 24 x 0,33L 18.99 zzgl. € 3,42 Pfand 1L=€ 2,40
Extaler Mineralwasser versch. Sorten 12 x 0,75L 4.49 zzgl. € 3,30 Pfand 1L=€ 0,50	Bad Harzburger Limonaden Orange oder Zitronen 12 x 0,75L 5.99 zzgl. € 3,30 Pfand 1L=€ 0,67
Ohlenhof Maracujanektar 6 x 1L 14.99 zzgl. € 2,40 Pfand 1L=€ 2,50	fritz-kola versch. Sorten Limonaden 24 x 0,33L 19.99 zzgl. € 3,42 Pfand 1L=€ 2,52

Druckfehler & Irrtümer vorbehalten! Abgabe nur in haushaltstypischen Mengen, solange der Vorrat reicht. BIG DURST ist ein Kooperationspartner der Getränke Ahlers GmbH, Industriestraße 15, 28832 Achim. Vertragsverhältnisse kommen ausschließlich mit dem Rechtsträger des jeweiligen Getränkemerkens, in dem Sie einkaufen, zustande. www.bigdurst.de

5496101_002424

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie



innotech
sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de

Tel. 05139/27 82 60

20 %

Rabatt auf alle Abschlüsse bis 01.12.2024



27335701_002624

Nach Spatenstich: Diese Wohnungen entstehen in Broistedt

Die Gemeinde Lengede hat den **ersten Spatenstich** für den Neubau gesetzt

VON CHANTAL GILBRICH

Lengede-Broistedt. Ein neues Wohngebiet entsteht in Broistedt: Der Spatenstich läutete jetzt den Baubeginn des Quartiers an der Carl-Zeiss-Straße und Bahnhofstraße ein. Die Getec Immobilien GmbH aus Hannover baut 64 neue Wohnungen auf dem ehemaligen Gelände des Möbelhauses Brandt's Wohnwelt. Es handelt sich dabei um ein Millionen-Bauprojekt. „Die Wohnungen mit Balkon sind alle barrierefrei, und das Parken wird in Richtung des Aldi-Parkplatzes auf zwei Ebenen möglich sein“, betont Hanno Hentis, Leiter der Projektentwicklung bei Getec, die Besonderheiten des Projektes.

Auf einer Grundstücksfläche von rund 6.800 Quadratmetern sind entlang der Carl-Zeiss-Straße ein längerer Baukörper sowie ein kürzerer an der Bahnhofstraße geplant. Es soll 25 Zwei-Zimmer-Wohnungen, 29 Drei-Zimmer-Wohnungen sowie zehn Vier-Zimmer-Wohnungen geben. Die Grundrisse machen den zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohnern auch das Arbeiten im Homeoffice möglich. Neun Wohnungen sollen zudem rollstuhlgerecht eingerichtet werden. „Besonders schön bei dem Konzept ist, dass wir einen gemeinsamen Innenhof für alle Wohnungen mit Spielplatz und hoher Aufenthaltsqualität haben



Der Spatenstich für das neue Wohnquartier in Lengede-Broistedt ist erfolgt: Hanno Hentis (v.l.), Maren Wegener, Heidelinde Gerhold, Jenny Monika Katona und Ulrich Jablonka. FOTO: RUDOLF KARLICEK

werden“, erklärt der Projektleiter. Der Spielplatz soll 220 Quadratmeter groß, der Innenraum mit Grünflächen und Bäumen versehen werden. Zum Aldi-Parkplatz hin ist ein zweigeschossiges Parkdeck mit insgesamt 75 Parkplätzen geplant. Für das gesamte Wohnquartier soll es 99 Auto-Stellplätze und 45 Fahrrad-Stellplätze geben. Daneben beabsichtigt die Baufirma, im

Erdgeschoss gut sichtbare Gewerbeflächen mit jeweils 130 Quadratmetern an der Ecke Carl-Zeiss-Straße und Bahnhofstraße zu errichten. Die Gebäude sind bis zu drei Etagen hoch. Der Neubau soll den hohen Wohnraumbedarf zumindest in Teilen decken. „Gemäß des Wohnraumkonzeptes des Landkreises Peine benötigt die Gemeinde Lengede 250 neue

Wohneinheiten in den nächsten Jahren“, erklärt Maren Wegener (SPD), Bürgermeisterin der Gemeinde Lengede. Etwa ein Viertel mache in dem Zusammenhang das geplante Wohnquartier in Broistedt aus. Um Zeit und Geld zu sparen, haben sich die Beteiligten für eine Elementbauweise entschieden. Das bedeutet, dass die fertigen Teile vor Ort zusammengefügt werden.

Der Standort sei für die Baufirma Getec attraktiv – und auch größere Arbeitgeber aus der näheren Umgebung, wie die Salzgitter AG oder Volkswagen, begrüßten die Pläne. „Wir haben in unmittelbarer Nähe Einkaufszentrum, Wohnraum und Leben. Das ist ja auch immer das, was nachgefragt wird“, betont die Bürgermeisterin. Neben einer guten Verkehrsanbindung gibt es in Broistedt Supermärkte, Fachmärkte, Ärztinnen und Ärzte sowie einen nahegelegenen Bahnhof. Es sei das erste Mal, dass die Gemeinde Lengede gemeinsam mit der Firma Getec ein urbanes Gebiet in einer der fünf zugehörigen Ortschaften erschließe.

Daneben kann Wegener auch auf den Rückhalt der Politik setzen. „Es gab auch sehr positive Stimmen aus der Politik, denn wir haben hier eine nachhaltige Bauweise, beispielsweise mit der Begrünung der Dachflächen, geschaffen“, betont sie. Daneben achteten die Beteiligten auf die neuesten energetischen Standards, Photovoltaik-Anlagen auf dem Parkdeck sowie den Einsatz von Luftwärmepumpen.

Einen Termin zur Fertigstellung des Projektes gibt es zwar noch nicht, dafür aber ein klares Ziel. „Wenn alles nach Plan läuft, werden die Bewohner im ersten Halbjahr 2026 einziehen können“, kündigt Hanno Hentis an.

Pro-Palästina-Demo verläuft friedlich

Demonstranten ziehen lautstark durch die Innenstadt – Polizei und Staatsschutz begleiten Kundgebung

VON MIRJA POLREICH

Peine. Am Samstag sind rund 120 Menschen in Peine auf die Straße gegangen, um gegen den Krieg in Gaza zu demonstrieren und sich mit Palästina und dem Libanon zu solidarisieren. Die Versammlung hatte Mamoon Asakra, Vorsitzender der palästinensischen Gemeinde Wolfsburg, beim Peiner Ordnungsamt angemeldet.

„Stoppt den Völkermord in Gaza - Freiheit für Palästina“ stand auf dem Plakat, das die Teilnehmer der ersten Pro-Palästina-Demonstration in Peine vor sich her durch die Innenstadt über den Schützenplatz und das Rathaus bis hin zum Hagenmarkt und wieder zurück zum Marktplatz trugen. Dabei skandierten sie lautstarke Parolen.

Zuvor hatte auf dem historischen Marktplatz eine Kundgebung stattgefunden. Zunächst wurde immer wieder laute Musik abgespielt, bevor nacheinander mehrere Redner zum Mikrofon griffen.

Zwischen den Flaggen von Palästina und Libanon erklärten sie, mit der Demonstration „Solidarität für Palästina und Libanon zeigen“ zu wollen. Sie sprachen von einem „Angriffskrieg auf Palästina und Libanon“ und davon, dass sich Deutschland einer „Mittäterschaft am Genozid“ schuldig mache. Die Redner forderten ein „Ende aller Rüstungsexporte“. Auch die „deutschen Medien“ wurden kritisiert, sie hätten kein Interesse daran, die Wahrheit zu berichten, lautete der Vorwurf.

Zuvor waren die Auflagen für



Die Teilnehmer der pro-palästinensischen Kundgebung zogen durch die Peiner Innenstadt. FOTO: RALF BÜCHLER

die Versammlung verlesen worden. So mussten alle Redebeiträge auf Deutsch gehalten werden,

antisemitische und rassistische sowie Hamas und Hisbollah verherrlichende Parolen waren ver-

boten, ebenso Pyrotechnik und das Verbrennen von Fahnen.

Die Polizei begleitete die Demonstration, sieben Mannschaftswagen standen auf dem Marktplatz, rund 20 Polizistinnen und Polizisten beobachteten das Geschehen. Auch der Staatsschutz war vertreten. Den Angaben von Peines Polizeisprecher Malte Jansen zufolge verlief die Demonstration friedlich.

Mamoon Asakra organisiert seit November 2023 regelmäßige Demonstrationen und Mahnwachen in der Region. Mit der Aktion in Peine wolle man die Öffentlichkeit dazu anregen, über Deutschlands Einfluss im Nahostkonflikt nachzudenken, und konkret ein Ende der deutschen Waffenexporte nach Israel fordern, hatte er im Vorfeld erklärt.

Wirtschaftsminister Olaf Lies spricht sich für Pommesfabrik in Mehrum aus

Der SPD-Politiker will sich mit Bürgermeistern der Region treffen – Die Pläne des Herstellers McCain-Pläne stoßen **auf Kritik**

VON CHANTAL GILBRICH

Mehrum. Rückenwind für die Pläne zum Bau einer Pommesfabrik in Mehrum gibt es jetzt aus Hannover: Wirtschaftsminister Olaf Lies (SPD) unterstützt laut einer Mitteilung die Umwidmung des alten Kraftwerk-Kohlehafens „zu einem neuen Wirtschaftszentrum“. Zuvor hatte es harsche Kritik aus Hämelerwald und Sievershausen gegeben. Durch die beiden Ortschaften könnte später der Lieferverkehr fließen.

Lies hat die zuständigen Bürgermeister aus Hämelerwald (Dirk Werner), Lehrte (Frank Prüße), Hohenhameln (Uwe Semper) und Peine (Klaus Saemann) nun für den 9. Dezember zu einem Vor-Ort-Termin eingeladen. In dem Schreiben an die Verwaltungs-Chefs heißt es unter anderem, dass die zu erwartenden Transporte der Frit-

ten-Fabrik „unterhalb der im Verkehrsgutachten prognostizierten Zahlen liegen“.

Gleichzeitig räumt Lies, der auch Verkehrsminister ist, ein, dass es zusätzlichen Verkehr und entsprechende Belastungen für die Anwohner geben könnte, insbesondere in Hämelerwald. „Und das nehme ich sehr ernst. Angesichts der großen Logistikflächen entlang der A2 gibt es hier ohnehin bereits eine besondere verkehrliche Situation“, so Lies.

„Wir wollen die erwarteten Wirtschaftsverkehre möglichst detailliert beleuchten und mit den Planungen von McCain abgleichen, um eine realistische Sicht auf die Verkehrsströme zu erhalten und Einflussmöglichkeiten beziehungsweise Stellgrößen zu identifizieren“, kündigt der Minister an. Ziel sei es, in enger Zusammenarbeit mit den örtlichen Behörden ge-



Wirtschaftsminister Olaf Lies befürwortet den geplanten Bau einer Pommesfabrik. FOTO: SINA SCHULDT

meinsame Lösungen für die verkehrlichen Herausforderungen zu entwickeln.

Im direkten Gespräch mit

dem Wirtschaftsministerium habe McCain verdeutlicht, dass Aspekte wie die CO2-neutrale Produktion, die Nutzung er-

neuerbarer Energien, Nachhaltigkeit sowie die langfristige Kooperation direkt mit niedersächsischen Landwirten beim Engagement in der Region eine entscheidende Rolle spielen, so Lies.

Mit der Pommesfabrik entstünden zahlreiche neue Industriearbeitsplätze in der Region und neue Wertschöpfungsketten – mit positiven regionalwirtschaftlichen Effekten sowie nachhaltigen Impulsen für die Kartoffelwirtschaft, erklärte der Minister. Die Rede war zuletzt von bis zu 650 neuen Arbeitsplätzen.

Das Pommesfabrik-Projekt zeige, was Transformation bedeutet: Eine moderne, klimaneutrale Produktionsstätte ersetzt ein altes Kohlekraftwerk. „Das bringt einen großen Mehrwert für Unternehmen, Dienstleister und Landwirtschaft vor Ort“, sagt Lies.

46. Woche. Gültig ab 11.11.2024

REWE
Dein Markt

Wöchentlich über
300 Angebote!



Deine Top-Angebote



Angebote gültig ab Montag, den 11.11.2024

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

rewe.de

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

Kreisschützen: So gruselig war das Halloween-Schießen

68 schaurig verkleidete Kinder aus verschiedenen **Peiner Schützenvereine** machten mit

VON THOMAS KRÖGER

Peine. Es war einmal ...: So könnte die Geschichte des Halloween-Schießens beginnen. Denn da der Kreisjugendleiterposten im Kreisschützenverband (KSV) Peine seit einigen Jahren vakant ist, kam dem Vorsitzenden Holger Knop die Idee, eine Sitzung für alle Jugendleiter und Mitglieder, die sich für die Jugendarbeit im KSV weiter einsetzen wollen, einzuberufen und eine Art „Jugend-Arbeitsgruppe“ zu gründen.

Dieser Einladung folgten 14 Mitglieder, und es wurden erste Ideen und Aktionen für die Jugend besprochen.

Da der Besprechung aber auch zügig Taten folgen sollten, erklärten sich Astrid Altmann und Sandra Hansen bereit, ein Halloween-Schießen zu organisieren.

Der Veranstaltungsort, das Schützenheim der Schützengemeinschaft (SG) Bünten, und die Schießmöglichkeiten waren durch Altmann als Vorsitzende des Vereins schnell gefunden. Die restliche Organisation übernahm Hansen.

Kürzlich war es dann so weit. Bereits im Vorfeld hatten sich mehr als 70 Kinder der Schützenvereine angemeldet. Sandra Hansen sagt: „Am Tag selbst waren es dann schließlich



Konzentriertes Halloween-Schießen mit dem Blasrohr.

FOTO: KREISSCHÜTZENVERBAND PEINE

68 verkleidete Geister, Hexen und weitere Ungestalten, die sich in den Wettkämpfen Blasrohrschießen, Lichtpunktschießen mit der Pistole und Gewehr, Luftgewehr- und Luftpistolen-schießen, Augenlauf, Bierdeckellauf in der Gruft und

Hexenhutwurfspiel beweisen mussten.

Damit die Zeit zwischen den einzelnen Stationen nicht langweilig wurde, gab es auch das Angebot, sich ein Wackel-Skelett oder eine fleischfressende Pflanze zu basteln.“ Viele der

mitgekommenen Vereinsbetreuer hätten geholfen, wo sie nur konnten. So gab es einen Riesendinosaurier, der beim Augenlauf unterstützte. Wie auch Zombies und Hexenmeisterinnen, die das Blasrohrschießen leiteten oder einfach dafür

sorgten, „dass es bei einem geordneten Chaos blieb“.

Auch habe es ein Super-Zusammenspiel der Vereine bei den ausgefallenen Essensgaben für das gemeinsame Büfett gegeben. „Man konnte Glubschaugen oder Hände essen, die Hexenhüte und Mumien waren ebenfalls so beliebt wie die Kackhaufen. Und wer anfangs das riesige Büfett sah, konnte am Ende kaum glauben, dass nur noch wenige Krümel übrig waren. Man gewann den Eindruck, auch Piranhas und das Krümelmonster waren eingeladen“, so Hansen.

Während die Kids fleißig speisten, hätten die Betreuer noch mal losgelegt und mit den Auswertungen der Disziplinen begonnen. Gesättigt und zufrieden lauschten die Halloween-Gäste dann dem Vorsitzenden des KSV, Holger Knop, und der Mitorganisatorin, Sandra Hansen. Diese verkündeten gemeinsam die Sieger in den einzelnen Disziplinen und überreichten Pokale mit dem sprechenden Zauberschirm als Deckel.

Alle Teilnehmer durften sich im Anschluss ein Teil aus der Halloween-Dekoration mitnehmen. Die Idee und die Ausführung waren ein voller Erfolg, so etwas sollte nach Meinung der Kids sowie vieler Betreuer gern wiederholt werden.

Upcycling und mehr beim Herbstzauber

Rund 35 Aussteller aus Peine und Umgebung präsentieren ihr Kunsthandwerk

VON MIRJA POLREICH

Peine. Rund 35 Aussteller aus dem Landkreis Peine, aber auch darüber hinaus, sind beim Herbstzauber-Markt im Vereinsheim der Bürgersöhne auf dem Peiner Schützenplatz vertreten. Bei der Ausstellung liegt der Fokus auf dem Thema Upcycling. „Was andere wegwerfen würden, wird von den Künstlern wiederverwertet“, erklärt Mario Gioveli von Stadtevents aus Hannover, der die Veranstaltung organisiert hat.

Gioveli freut sich am Samstagmittag über ein gut besuchtes Vereinsheim. Der Eintritt kostet drei Euro, kauft man etwas bei den Künstlern im Wert von über 20 Euro, werden zwei Euro erstattet.

Handbestickte Lavendelkissen aus Seide, gehäkelte Kürbisse, Schmuck, Karten, Christbaum-

anhänger: Die Bandbreite der Ausstellenden ist groß.

Handgemachte Geschenkverpackungen gibt es am Stand von Dagmar Kast aus Ahlten. Aus bunten Pappen schneiden und faltet sie Schachteln in verschiedenen Größen und Designs. „Ich mache das seit fast 30 Jahren“, erzählt sie. Des Nachts, wenn ihre Tochter – damals ein Baby – nicht schlafen wollte und auf der Krabbeldecke lag, faltete sie Geschenkverpackungen. Während der Corona-Pandemie nähte Kast Geschenkbeutel aus Stoff. „Ich konnte nicht auf Ausstellungen verkaufen, und zuhause stapelten sich die Schachteln“, erzählt sie. Also verlegte sie sich auf die platzsparenderen Stoffbeutelchen.

Ein paar Tische weiter gibt es Taschen aus Schokoladenpapier und Kaffeepulververpackungen. Birgit Röglin faltet das beschich-



Handgefertigte Unikate gab es beim Herbstzauber-Markt im Vereinsheim der Bürgersöhne zu bestaunen und zu kaufen.

FOTO: RALF BÜCHLER

tete Papier, steckt es anschließend zusammen und vernäht das Ganze mit Polstergarn. „40 Stunden Nähen und 40 Stunden Fal-

ten stecken da drin“, erklärt die Burgdorferin. „Aber das ist meine Leidenschaft. Ich habe einen stressigen Job, und beim Falten

kommt man runter.“ Ihr Material erhält sie von Freunden, der Familie oder aber auch von Händlern. „Für die Tasche aus Kaffeetüten hat der Italiener in der Markthalle in Hannover für mich gesammelt.“ Anderthalb Jahre hat es gedauert, bis sie das Material für die Tassimo-Tasche zusammen hatte, 208 Schokoladentafel-Papiere stecken in einer Milka-Tasche.

Zsussa Dina aus Hannover rettet Glasobjekte vor dem Altglascontainer. Mit handgeschöpfter Strohseide und der Serviettenteknik verleiht sie Vasen und Gläsern ein neues Aussehen. Auch gläserne Lampenschirme entstehen auf diese Weise.

Ob Etagere, Miniregale, Ketten oder Bilder – zu entdecken gab es beim Herbstzauber-Markt jede Menge. Dazu gab es Vorführungen im Drechseln und Klöppeln.



In Vechelde hat an der Hildesheimer Straße ein neuer E-Kiosk eröffnet. Kunden können dort rund um die Uhr Artikel aus Automaten ziehen. FOTO: NINA SCHACHT

Vechelde: Das bietet der neue E-Kiosk an der Hildesheimer Straße

Automaten statt Regale: Auch ein **Secret-Pack-Automat** steht im Verkaufsraum

VON MIRJA POLREICH

Vechelde. Allerlei Süßigkeiten aus den verschiedensten Ländern gibt es in dem Ladengeschäft an der Hildesheimer Straße, in dem sich zuvor eine Bäckerei befand. Seit dem 22. Oktober ist dort ein E-Kiosk untergebracht, der unter anderem die gerade so angesagte Dubai-Schokolade verkauft. „Mit der Pistazien-Creme und dem Engelshaar schmeckt die einfach lecker“, sagt Ilzan Selmani, der den E-Kiosk betreibt.

Es ist der erste E-Kiosk, den der Gifhorner zusammen mit seiner Frau Leonora in einem Ladengeschäft eröffnet hat. Das Besondere daran: Hier finden sich keine Verkaufsregale und kein Verkäufer hinter dem Ladentisch. Alle Waren werden in Automaten angeboten. Die Waren erhält man per Knopfdruck, bezahlt werden kann an den Automaten mit Bankkarte und Bargeld. Personal gibt es nicht. Und: Der „Amado Store“ hat rund um die Uhr geöffnet.

Kein Lachgas, dafür CBD-Produkte

Mit dem Automatengeschäft hat Selmani bereits Erfahrung: Im Landkreis Gifhorn betreibt er weit über 20 Snack-Automaten. Dort verkauft er neben Süßigkeiten auch Lachgas, was vielfach kritisiert wurde. Die Diskussionen haben Selmani sehr beschäftigt. „Schade, dass mit uns keiner gesprochen hat. Wir sind auch nur Menschen“, sagt er. „Wir werden das Lachgas wahrscheinlich komplett rausnehmen.“

In Gifhorn hatten vor allem die Standorte der Automaten, in denen Lachgas verkauft wird, für Ärger gesorgt. Der Stadtelternrat hatte kritisiert, dass diese in unmittelbarer Nähe zu Schulen, einem Kindergarten und einem Jugendzentrum stehen würden. Lachgas, das auch als Partydroge gilt, sei zwar legal, aber keinesfalls harmlos, sondern richtig gefährlich.

Im E-Kiosk in Vechelde wird Lachgas gar nicht erst angeboten. Stattdessen gibt es Cannabidiol-Produkte (kurz CBD). Diese wurden schon vor der Legalisierung von Cannabis angeboten und werden ebenfalls aus der Hanfpflanze gewonnen. „Alles im Rahmen des Gesetzgebers“, betont Selmani.

Alkohol gibt es in den vier Verkaufsautomaten im „Amado Store“ nicht. Dafür aber andere Produkte, für die ein Mindestalter von 18 Jahren mit dem Personalausweis nachgewiesen werden muss, etwa E-Zigaretten, auch bekannt als Vapes.

Nicht zugestellte Pakete und Päckchen im Angebot

Des Weiteren gibt es im E-Kiosk in Vechelde auch einen Secret-Pack-Automaten. Aus diesem kann man nicht zugestellte Päckchen oder Retouren für ein paar Euro ziehen. Das Besondere daran: Man weiß vorher nicht, was in den Paketen drin ist. Vom Smartphone über Kopfhörer bis hin zu Socken oder Kleidung ist alles möglich. Diese Art von Automaten hat sich zu einem regelrechten Trend entwickelt. Die Pakete stammen laut Selmani von Anbietern, die für Retou-

ren zuständig sind. Was in den Paketen steckt, weiß auch er selbst nicht.

Kritiker der Secret-Pack-Automaten fordern eine allgemeine Altersgrenze für die Automaten. Denn es sei fraglich, ob immer gewährleistet werden könne, dass die Inhalte der Pakete jugendfrei und ungefährlich seien. Zudem wird auch der freie Zugang für Kinder und Jugendliche zu solchen Automaten kritisch gesehen, da es Risiken durch glücksspielähnliche Mechanismen gebe.

Lebensmittel des täglichen Bedarfs geplant

Auf einen Boxautomaten in ihrem Laden haben Selmani und seine Frau Leonora, die als Inhaberin auftritt, bewusst verzichtet. „Wegen der Lärmbelästigung“, sagt Ilzan Selmani. „Wir wollen nicht, dass es ein Jugendtreff wird.“ Nichtsdestotrotz habe man mit dem E-Kiosk auch etwas für Jugendliche schaffen wollen.

Der Verkaufsraum ist angesichts möglicher Vandalismusevents videoüberwacht und für Kundinnen und Kunden rund um die Uhr zugänglich. Selmani und seine Frau planen, das Angebot des E-Kiosks noch zu erweitern. „Wir wollen Lebensmittel des täglichen Bedarfs im Automaten anbieten“, erklärt Ilzan Selmani. „Was man so am Wochenende braucht, wenn der Einzelhandel geschlossen hat.“ Und auch der nächste E-Kiosk ist schon in Vorbereitung: Er soll in Burgdorf in der Region Hannover eröffnen.



Vitamine – Ihrer Gesundheit zu Liebe



Jetzt ist Grünkohlzeit!

Einfach lecker!

Besuchen Sie uns in unserem Hofladen

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 9-18 Uhr
Mittwoch: 9-14 Uhr
Samstag: 9-13 Uhr
Sonntag: geschlossen

Bültener Straße 3 · 31246 Ilsede-Adenstedt
Telefon 05172/7583 · www.hof-lauenroth.de

28956401_002424

Alina Tölke, Beraterin für private Immobilienvermittlung in Peine



Wir machen den Job wahr, den du dir vorstellst.

Der Job, der dich und andere weiterbringt.

Finde mit uns im Team die Unterstützung und den Erfolg für deine berufliche Zukunft.



Jetzt bewerben:
sparkasse-hgp.de/karriere

Weil's um mehr als Geld geht.



27636901_002424

Abschied für Dr. Wilfried Lehmann-Schmidtke

Am 1. Dezember ist Schluss für den **Chef des Peiner Amtsgerichts** – Nachfolger steht noch nicht fest

VON MIRJA POLREICH

Peine. So gern er sie noch in seiner Amtszeit abgeschlossen hätte, ein paar Baustellen wird der scheidende Direktor des Peiner Amtsgerichts wohl seinem noch unbekannten Nachfolger hinterlassen. Denn wenn Dr. Wilfried Lehmann-Schmidtke am 1. Dezember in den Ruhestand tritt, sind die historischen, zweifelsohne wunderschönen Gebäude, in denen sich die Peiner Gerichtssäle und Mitarbeiterbüros befinden, kaum ausnahmslos barrierefrei und brandschutztechnisch auf dem neuesten Stand. Und auch die Digitalisierung der Akten wird nicht abgeschlossen sein. Das Ganze ist eine Mammutaufgabe, die in Lehmann-Schmidtkes Schaffenszeit zwar nicht endet, aber wohl weit vorangeschritten und auf die er stolz ist.

Nächster Schritt dabei ist der Umbau des Wachraumes sowie das Schaffen einer Eingangsschleuse inklusive Scanner. „Die braucht man bei Gerichtsgebäuden, wenn man sieht, was die Leute so bei sich tragen. Gerade Familiensachen sind sehr emotionsgeladen“, sagt der langjährige Richter. Vor Jahren sei eine Richterin im Haus bedroht worden, ihm selbst sei das aber nie passiert. Dass so etwas nicht öfter vorkom-

me, liege vielleicht auch an der Robe, die die Richter tragen. „Man nimmt uns dann als Gericht wahr und nicht als Privatperson.“

In Hessen hat der 65-Jährige Wirtschafts- und Kartellrecht studiert, schon kurz nach dem Examen erhielt er ein Stellenangebot als Syndikusanwalt in einem Büro in Hannover. Dort war er zwei Jahre lang tätig, bevor er angesprochen wurde, ob er nicht in die niedersächsische Justiz gehen wollte. Und Lehmann-Schmidtke wollte.

Knapp drei Jahre lang war er Proberichter – bei der Staatsanwaltschaft Hannover, beim Amtsgericht Walsrode und beim Landgericht Verden. Dann folgte ein Angebot, in die Wirtschaftsstrafkammer nach Hildesheim zu gehen, wo er fast zehn Jahre lang blieb und einen absoluten Höhepunkt seiner Laufbahn erlebte: ein langwieriges Verfahren um Anlagebetrug. „Verbunden war dieser Fall mit zwei Dienstreisen nach Toronto in Kanada zur Zeugenvernehmung. Die Beschuldigten saßen in Haft, meine Kammerkollegen und ich haben wie Archäologen versucht, zu rekonstruieren, wann das Schneeballsystem zusammengebrochen ist“, blickt er zurück. „Die meisten fangen nämlich nicht als Betrüger an, sondern das Ganze kippt irgendwann von seriös zu unseriös.“



Dr. Wilfried Lehmann-Schmidtke war zehn Jahre lang Direktor des Amtsgerichts Peine. Nun geht er zum 1. Dezember in den Ruhestand.

FOTO: MIRJA POLREICH

Am Peiner Amtsgericht werden solche Fälle freilich nicht verhandelt. „Wir haben hier den unteren Bereich der Kriminalität – eine hohe Anzahl häuslicher Gewalt, viele Verkehrsdelikte wie Trunkenheit am Steuer oder Fahren ohne Fahrerlaubnis“, zählt er auf. Viele Fälle hat er in seiner Laufbahn gesehen – vor der Station in Peine war er zwölf Jahre Direktor am Amtsgericht in Burgdorf. „Da gibt es die, die ihre Chance nicht genutzt haben und deren Existenz wie ein Kartenhaus zusammengestürzt ist. Und

da gibt es etliche, die mit der Bewährungshilfe die Kurve gekriegt haben“, erzählt er.

Einen Fall, der ihm besonders in Erinnerung geblieben ist, erlebte er bereits früh in seiner Laufbahn, damals noch als Proberichter. „Es ging um gestohlene Schecks, einen davon hatte der Angeklagte eingeleistet, offenbar mit einer gefälschten Unterschrift“, schildert Lehmann-Schmidtke. Der Angeklagte jedoch bestritt dies. „Ein Gutachter hat dann die Unterschrift untersucht und kam zu dem Schluss, dass es sich um die Originalunterschrift

des Scheckinhabers handelte“, schildert er.

Daraufhin sei der Angeklagte freigesprochen worden. „Das hat mir gezeigt, dass man immer genau hinschauen muss. Ein ‚Ich-wette darauf dass es war‘ reicht da nicht aus.“

Verbunden war seine Aufgabe mit der Verantwortung für 73 Mitarbeitende am Peiner Amtsgericht und einem hohen Arbeitspensum inklusive Bereitschaftsdiensten am Wochenende. „Dann muss man bis 21 Uhr täglich erreichbar sein, etwa um Haftbefehle auszustellen oder Einweisungen in die Psychiatrie anzuordnen.“

Abschalten und Stress abbauen gelang und gelingt dem Amtsgerichtsdirektor gut beim Laufen – erst kürzlich hat er den Halbmarathon in Bremen absolviert. Von der Politik wünscht er sich, dass die Gerichte personell so ausgestattet werden, dass sie ihre Verfahren zügig abschließen können. Denn was auf dem Papier als ausreichende Personaldecke gelte, werde in der Praxis durch Krankheit und Ausfall von Mitarbeitern schnell löchrig.

Und gibt es etwas, das er im Ruhestand vermissen wird? „Die vielen sozialen Kontakte, den Austausch mit den Kollegen“, sagt er. Vorgenommen hat er sich für die arbeitsfreie Zeit bislang noch nichts: „Ich bin neugierig, was kommt.“

Peiner Senioren besuchen Aschersleben

Das erlebten die Gäste in der Peiner Partnerstadt in Sachsen-Anhalt

Peine. Die Stadt Peine pflegt mit ihrer Partnerstadt Aschersleben in Sachsen-Anhalt einen regen Austausch, besonders die beiden Seniorenbeiräte treffen sich regelmäßig. Jetzt gab es wieder eine Begegnung. Mitglieder des Seniorenbeirates aus Peine besuchten die Mitglieder des Stadtseiniorenbeirates in Aschersleben. Im

Ascherslebener Rathaus wurde die Peiner Delegation von Oberbürgermeister Steffen Amme, Dezernatsleiter Rüdiger Schulz und der Seniorenbeiratsvorsitzenden Regina Förster begrüßt. Neben der Besichtigung des Magistratszimmers im Ascherslebener Rathaus mit vielen Hintergrundinformationen zu dessen

Geschichte war eine weitere Station das Städtische Museum. Da Aschersleben die älteste Stadt Sachsen-Anhalts ist, wird dort die 1.250-jährige Geschichte der Stadt anschaulich erzählt.

Das Mittagessen wurde im „Grauen Hof“ eingenommen. Das Gebäude stammt aus der Zeit der Romanik und dient

heute als Kulturzentrum der Stadt. Der krönende Abschluss des Tages war der Besuch der aktuellen Ausstellung „Bläue“ in der Grafikstiftung Neo Rauch, die Kunst von Neo Rauch und Rosa Loy zeigt. Zu sehen sind Bühnenbild- und Kostümentwürfe des bekannten Künstlerpaares für die „Lo-

hengrin“-Inszenierung 2018 in Bayreuth, die demnächst wieder auf den Spielplan kommt.

Mit vielen Informationen, neuen Eindrücken im Kopf und ausgestattet mit einem Lunchpaket für die Zugfahrt, machte sich die Peiner Delegation dann wieder auf den Weg zurück nach Hause.



Diese Peiner Senioren waren zu Gast in Aschersleben.

FOTO: STADT PEINE

+ NOTDIENSTE AM WOCHENENDE +

APOTHEKEN

EDEMISSON Löns-Apotheke

Tel. (05176) 1300, Hermann-Löns-Str. 1: Sa. 9-9 Uhr

HOHENHAMELN St. Laurentius-Apotheke

Tel. (05128) 5731, Clauener Str. 1: Sa. 9-9 Uhr

TELGTE Glückauf-Apotheke

Tel. (05171) 21100, Hannoversche Heerstr. 53: So. 9-9 Uhr

ÄRZTE

PEINE Allgemeiner Bereitschaftsdienst

telefonische Erreichbarkeit bis zum Folgetag 7 Uhr, Tel. 116117: Sa., So. 8 Uhr

LEHRTE Kassenärztliche

Notfallpraxis im Klinikum

Tel. 116117, Manskestr. 22: Sa., So. 10-14, 17-20 Uhr

KINDERÄRZTE

BRAUNSCHWEIG Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst im Klinikum

Tel. 116117, Salzdahlumer Str. 90: Sa., So. 10-20 Uhr

ZAHNÄRZTE

PEINE Zahnärztlicher Notdienst

Tel. (05176) 923399: Sa., So.



Adventsreisen mit Durchführungsgarantie

***Auch
noch EZ
buchbar!**

3 Tage Thüringer Advent Erfurt – Saalfeld – Wartburg

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 2 x Ü/HP im
***Ahorn Berghotel Friedrichroda im DZ
✓ Abendveranstaltungen im Hotel ✓ Be-
such Weihnachtsmarkt Erfurt ✓ Eintritt und
Führung Saalfelder Feengrotten ✓ Besuch
Weihnachtsmarkt Saalfeld ✓ Eintritt Weih-
nachtsmarkt auf der Wartburg ✓ kostenfreie
Nutzung des Innenpools ✓ durchgehende
Reisebegleitung
29.11.-01.12.24*
ab **319,- €**

4 Tage Advent in der Lausitz Zwischen Spreewald und Elbflorenz

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 3 x Ü/HP im
****Achat Premium Hotel Schwarzeide im
DZ ✓ Winterkahnfahrt Spreewald mit Glüh-
wein ✓ Stadtführung Dresden ✓ Schiffahrt
Dresden ✓ Stadtführung Görlitz ✓ Besuch
Weihnachtsmarkt Cottbus ✓ kostenfreie Nut-
zung von Sauna und Fitnessraum ✓ durchge-
hende Reisebegleitung
**28.11.-01.12./
09.12.-12.12.24***
ab **499,- €**

3 Tage Würzburg – Nürnberg – Rothenburg

Frankens schönste Weihnachtsmärkte
✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 2 x Ü/
HP im Hotel & Gasthof "Zum Storch" in
Schlüßelfeld im DZ ✓ Stadtführungen:
Nürnberg; Rothenburg im Hotel ✓ Glüh-
wein und Lebkuchen im Hotel ✓ Besuch
Weihnachtsmärkte Würzburg, Nürn-
berg und Rothenburg o.d.T.
08.12.-10.12.24*
ab **379,- €**

2 Tage Schloss Bückeburg Fürstlicher Advent

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 1 x Ü/F
im ***Mercure Hotel Bad Oeynhaus-
en im DZ ✓ Eintritt Schloss Bückeburg
✓ Aufenthalt in Hameln ✓ durchge-
hende Reisebegleitung ✓ Ausflug zu-
buchbar: Stadtführung Hameln
**30.11.-01.12./
05.12.-06.12.24***
ab **229,- €**

4 Tage Advent in Prag Weihnachtszauber in der Goldenen Stadt

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 3 x Ü//F im
****Hotel Olympik in Prag im DZ ✓ Alt-
stadtrundgang mit Trdelnik und Glühwein auf
dem Weihnachtsmarkt ✓ City-Tax ✓ durchge-
hende Reisebegleitung ✓ Ausflüge zubuchbar:
Moldauschiffahrt mit Abendessen; Prager Bi-
erparty mit Abendessen, Musik, 3 Bier; Hrad-
schin-Führung mit Eintritt
09.12.-12.12.24*
ab **329,- €**

2 Tage Erfurt – Jena – Weimar Thüringens Weihnachtsmärkte

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 1 x Ü/F
im ****Dorint Hotel Esplanade Jena im
DZ ✓ Besuch der Weihnachtsmärkte in
Weimar, Jena und Erfurt ✓ durchge-
hende Reisebegleitung
**30.11.-01.12./
07.12.-08.12.24***
ab **179,- €**

3 Tage Maritime Hafenweihnacht Vorweihnachtliches Ostfriesland

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ Begrüßungsgetränk
✓ 2 x Ü/F im ***Hotel Auerhahn in Sande oder
Wiesmoor im DZ ✓ 1 x Abendessen als kalt-warmes
Adventsbuffet inkl. Getränken (Bier, Wein, Softgetränke
von 18:30 - 20:00 Uhr) ✓ 1 x Abendessen als kalt-warmes
Nikolausbuffet inkl. Getränken (Bier, Wein, Softge-
tränke von 18:30 - 20:00 Uhr) ✓ 1 x maritimer Unter-
haltungsabend mit einem Shanty Chor ✓ 1 x Ad-
ventstanz mit Alleinunterhalter oder DJ ✓ Besuch
Weihnachtsmärkte in Bremen und Oldenburg
✓ Ostfriesland-Rundfahrt inkl. Reiseleitung
✓ durchgehende Reisebegleitung
06.12.-08.12.24*
ab **359,- €**

5 Tage Advent im Schwarzwald Basel – Konstanz – Freiburg – Titisee

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 4 x Ü/HP im Hotel
"Zum Posthorn" in Uhlingen/Birkendorf im DZ
✓ Begrüßungsschnaps ✓ Ausflug Waldshut und
Basel mit Weihnachtsmarktbesuch ✓ Stadtfüh-
rung ✓ Besuch Weihnachtsmarkt Freiburg ✓ Aus-
flug Bodensee und Insel Reichenau mit Reiselei-
tung ✓ Besuch Konstanzer Weihnachtsmarkt
✓ Kurtaxe ✓ durchgehende Reisebegleitung
02.12.-06.12.24
ab **529,- €**

3 Tage Deutschlands schönster Weihnachtsmarkt Weihnachtszauber auf Schloss Guteneck

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 2 x Ü/HP im ***Ho-
tel Bayerischer Hof" in Waldmünchen im DZ ✓ 1 x
Mittagsbuffet im Hotel ✓ Getränke im Hotel (Soft-
drinks, Wein, Bier) von 16:00 - 22:00 Uhr ✓ Besuch
Weihnachtsmärkte Weiden und Plauen ✓ Stadtfüh-
rung ✓ Eintritt Weihnachtsmarkt Schloss Guteneck
✓ Unterhaltungsabend im Hotel ✓ Nutzung von
Hotelschwimmbad, Whirlpool, Sauna ✓ durch-
gehende Reisebegleitung
29.11.-01.12./13.12.-15.12.24
ab **339,- €**

**Buchung und Beratung
unter 05302-920 200**



Kurze Wanne 1
38159 Vechelde-Wedtlenstedt
info@fumu-reisen.de
www.fumu-reisen.de

Unsere exklusiven Beratungs- & Buchungsstellen in Ihrer Region Peine

TUI TRAVELStar Reisebüro
Clauener Str. 6 • 31249 Hohenhameln
Tel. 05128 - 5128
info@reisebuero-hohenhameln.de

Reiseraum Peine
Am Markt 22-23 • 31224 Peine
Tel. 05171 - 9075075
urlaub@reiseraum-peine.de

Rundum-Reise-Service Marion Ludwig
Gerhardstraße 46 • 31241 Ilse
Tel. 05172 - 949 60 70
info@rundum-reise-service.de

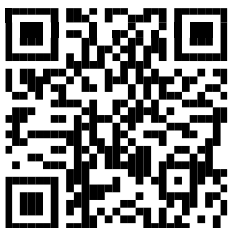
Veranstalter: Reisepartner Fuhrmann Mundstock international GmbH, Kurze Wanne 1, 38159 Vechelde-Wedtlenstedt
Es gelten die AGB des Reiseveranstalters. Druckfehler vorbehalten.

Schnell sein zahlt sich aus.

Nur im November
bis zu
120 €
sparen



Wissen, was **Peine,
die Region und
die Welt bewegt.**



Und so geht's: QR-Code scannen,
telefonisch ☎ 0800 12 34 912 (kostenfrei) oder
online bestellen unter 🌐 abo.PAZ-online.de/schnell



Deiner Allgemeine
ZEITUNG



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Clauen: Das neue Feuerwehrhaus hat sich schon bewährt

Gemeindebrandmeister **Andreas Bock** zieht eine erste Bilanz zum Neubau

VON CHANTAL GILBRICH

Clauen. Rund 15 Monate dauerte der Bau des neuen Feuerwehrhauses in Clauen. Nicht nur der Schaden an einer Abwasserleitung, sondern auch der Fachkräftemangel im Bauwesen erschwerten die Arbeiten. Doch das Warten scheint sich gelohnt zu haben. „Alle Erwartungen wurden bis jetzt erfüllt“, zieht Andreas Bock, Ortsbrandmeister in Clauen, eine erste Bilanz zum Neubau. „Insbesondere die Alarmierungen und die damit verbundenen Einsatztätigkeiten laufen klasse.“

Das rund 400 Quadratmeter große Gebäude umfasst neben der großzügigen Fahrzeughalle mit zwei Stellplätzen auch eine Werkstatt für kleine Reparaturarbeiten sowie einen Schulungsraum. Aber auch Umkleiden sowie ein Trocken- und Lagerraum seien Bestandteil des Neubaus. Neben sicheren Verkehrswegen im Gebäude führt der Ortsbrandmeister noch einen weiteren Vorteil an. „Eine große Bereitstellungsfläche vor den Toren ermöglicht eine gute und ungestörte Aufstellung der Fahrzeuge sowie viel Platz für kleine Ausbildungsdienste am Feuerwehrhaus“, sagt Bock.

Der Altbau habe lediglich aus einer Halle bestanden, die eine Kombination aus Fahrzeughalle, Umkleide- und Schulungsraum gewesen sei. Die Toiletten befanden sich noch im Dorfgemeinschaftshaus – diese Bauweise sei vor 45 Jahren noch gängig, doch für gegenwärtige Verhältnisse eher unpraktisch gewesen. „Das alte Feuerwehrhaus entsprach nicht mehr den Unfallverhütungsvorschriften, und es fehlte unter anderem an einer Abgasabsauganlage für das Fahrzeug“, beschreibt Andreas Bock.

1,8 Millionen Euro kostete der Neubau des Feuerwehrhauses

Zusätzlich machte sich infolge der Übernahme des Löschgruppenfahrzeugs 2012, des Zuwachses an weiblichen Mitgliedern sowie der Gründung der Kinderfeuerwehr 2016 ein großer Platzmangel bemerkbar. Neben Umkleideräumen für Frauen fehlte auch ein Schulungsraum für theoretische Fort- und Ausbildungen. Diese Probleme sind nun durch den Neubau des Gebäudes gelöst.

„Derzeit warten wir nur noch auf die Möblierung des Schulungs- und Büroraumes sowie auf die Einrichtung der Küche“, erklärt Bock den aktuellen Stand. Die Umkleiden sind für 30 männliche sowie zehn weibliche

Einsetzungskräfte vorgesehen, während der Schulungsraum Platz für maximal 35 Personen bietet. Zwölf Parkplätze befinden sich zudem auf dem rund 1.200 Quadratmeter großen Grundstück.

Die Kosten von 1,8 Millionen Euro für den Bau des neuen Feuerwehrhauses in Clauen habe die Gemeinde aus ihrem Haushalt finanziert. Die Einweihung des Neubaus habe einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Clauen bedeutet. Eine Vielzahl an interessierten Gästen habe die Chance genutzt, um sich ein Bild des Neubaus zu machen. „Die Veranstaltung war ein voller Erfolg“, hält Bock fest, „wir hätten nie mit so viel Interesse und Zuspruch an dem Tag gerechnet.“

Seit der Einweihung hätten die Einsatzkräfte in erster Linie Besprechungen und Übungsdienste im neuen Gebäude veranstaltet.

Am Montag, 2. Dezember, soll mit dem lebendigen Adventskalender aber auch die erste externe Feuerwehrveranstaltung gemeinsam mit der Kirchengemeinde Clauen/Bründeln im Gerätehaus stattfinden. „Bei Adventsgebäck, Tee und warmem Saft werden ein paar adventliche Lieder gesungen“, kündigt Bock an. Daneben sollen eine Adventsgeschichte, ein Abschlussgebet sowie lockere Gespräche den Abend abrunden.

Konkrete Pläne für Nutzung des alten Gebäudes

Für das alte Feuerwehrhaus gebe es bereits Zukunftspläne: In das Gebäude soll die Kleiderkammer der Gemeindefeuerwehr einziehen, die bisher im Rathauskeller ihren Platz hat. „Der neue Standort der Kleiderkammer verspricht mehr Platz, die dort gelagerte Einsatz- und Dienstbekleidung unterzubringen“, begründet Andreas Bock die Entscheidung. Der Rathauskeller sei dagegen schon seit mehreren Jahren sehr beengt gewesen.

„Durch das neue Feuerwehrhaus haben wir nun auch weitere neue Aufgaben erhalten. Diese gilt es, in Zukunft mit einer starken Ortsfeuerwehr zu bewerkstelligen“, so der Ortsbrandmeister aus Clauen. Dazu gehöre beispielsweise die Vorbereitung auf länger andauernde Stromausfälle. Im Ernstfall würde das Feuerwehrhaus im Rahmen des Leuchtturmkonzeptes für die Bürgerinnen und Bürger Info- und Notfallmeldepunkt werden.

Ein neuer Mannschaftstransportwagen mit Anhänger sei zu-

dem für Einsätze mit Wechselkleidung für Atemschutzgeräteträger ausgestattet. Dadurch werde eine Verschleppung von Giftstoffen aus dem Brandgeschehen beispielsweise in die Fahrzeuge vermieden und die Gesundheit der Kameradinnen und Kameraden geschützt.

Andreas Bock zeigt sich zuversichtlich, dass die Einsatzkräfte die neuen Herausforderungen problemlos bewältigen werden. „Alle Kameradinnen und Kameraden sind stets einsatzbereit, um dem Bürger im Falle einer Notlage zu jeder Zeit möglichst schnell zur Seite zu stehen“, berichtet er aus Erfahrung.



Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Clauen, Gemeindebürgermeister Uwe Semper und Pfarrerin Maïke Franklin nahmen an der Einweihungsfeier des neuen Feuerwehrhauses teil. FOTO: RALF BÜCHLER

Hammer
 Die Raumstylisten

**Gefunden
bei Hammer.
Gemacht
von Hammer.**

**10%
Rabatt***
 auf alle Waren –
 einfach unsere Handwerker
 beauftragen und sparen

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie 10% Rabatt* auf alle Waren bei Beauftragung unseres Handwerker-Service. Gültig bis 23.11.2024.

Art.Nr.: 94190648

*Gültig vom 08.11.–23.11.2024, nur für einmaligen Neukauf, nicht für bereits bestehende Aufträge. Dieser Rabatt-Coupon ist nicht online einsetzbar und nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten. Dieser Rabatt-Coupon darf nur einmal und einmalig pro Person und Auftrag eingesetzt werden. Dieser Rabatt-Coupon wird bei einer Retoure nicht erstattet. Keine Barauszahlung möglich. Rabatt gilt nicht für Dienstleistungen und Lieferservice. Produkte der Marke Tretford und die Pyramedus Matratze von Frankenstolz sind von der Aktion ausgenommen. Gilt nur in teilnehmenden Hammer Fachmärkten.

31135 Hildesheim ®
Siemensstraße 6
38112 Braunschweig ®
Hansestraße 30
38228 Salzgitter-Lichtenberg ®
Theodor-Heuss-Straße 65-67

38304 Wolfenbüttel ®
Am Rehmanager 13
38350 Helmstedt ®
Magdeburger Berg 7
38444 Wolfsburg ®
Brandgehaege 5 b

38518 Gifhorn ®
Hamburger Straße 77
38644 Goslar-Baßgeige ®
Carl-Zeiß-Straße 6

© Niederlassung der Hammer Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica
© Betriebs KG der Hammer Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica

Sommerurlaub 2025

Diese **Rabatte** bieten die Reiseanbieter

Wer früh bucht, kann viel sparen – das gilt besonders für den nächsten Sommerurlaub. Wir haben bei den großen deutschen Reiseveranstaltern nachgefragt, welche Ermäßigungen sie anbieten und wann es die höchsten Rabatte gibt.

Es ist nie zu früh, um sich Gedanken über die nächste Reise zu machen. Und dieser Grundsatz gilt insbesondere, wenn es um den Sommerurlaub 2025 geht. Wer im kommenden Jahr günstig Urlaub machen will, sollte sich schon jetzt nach guten Angeboten umschauen. Wir verraten, wann die Preise am niedrigsten sind und bei welchen Reiseveranstaltern es ansprechende Frühbucherrabatte gibt.

Diese Rabatte gibt es für Frühbucher

Zu Beginn der Frühbuchersaison, im Oktober und November, sind meist noch alle Kontingente für günstige Pauschalreisen verfügbar. Einige Veranstalter nutzen auch Aktionstage wie den Black Friday, um besondere Angebote zu veröffentlichen. In diesem Jahr fällt der Rabatt-Tag auf den 29. November. Welche Konditionen die deutschen Reiseanbieter in diesem Jahr anbieten und welche exklusiven Tipps sie für Frühbucher haben, erfährst du hier:

Diese Frühbucherrabatte gibt es bei Alltours

Für Reisen im Sommer 2025 bietet Alltours Rabatte von bis zu 55 Prozent an. Zwar gelten



Die Türkische Riviera rund um Antalya ist im Sommer ein beliebtes und günstiges Pauschalreiseziel.

FOTOS: IMAGO/WPICS

die Konditionen für Frühbucher bis ins Frühjahr, doch „je früher gebucht wird, desto höher sind die Rabatte“, erklärt Jens Völmicke von Alltours. Reiseziele mit sehr hohen Frühbucherrabatten seien zum Beispiel Ägypten, die Türkei und Bulgarien. Kundinnen und Kunden von Alltours könnten die Frühbucherrabatte zudem mit weiteren Sparvorteilen kombinieren. Dazu zählen Angebote wie Einzelzimmer ohne Aufpreis oder 14 Tage buchen – elf Tage zahlen. Auch für Familien gibt es Preisvorteile: „In vielen unserer Hotels übernachten bis zu zwei Kinder kostenlos“, ergänzt der Reiseexperte.

Diese Frühbucherrabatte gibt es bei Schauinsland Reisen

Zu den bei Frühbuchern beliebten Reisezielen für den Som-

mer gehören unter anderem Griechenland, Mallorca, Madeira, die Kanaren-Inseln Fuerteventura, Gran Canaria und Teneriffa sowie Tunesien. „Aktuell stellen wir fest, dass sich der starke Frühbuchertrend der vergangenen Jahre fortsetzt“, sagt Oliver Harbring von Schauinsland. „Für die kommende Sommersaison verzeichnen wir aktuell fast doppelt so viele Buchungen wie vor einem Jahr.“

In vielen Hotels gibt es bei Buchungen bis Ende Januar hohe Rabatte. Wer einen günstigen Pauschalurlaub sucht, wird beispielsweise in Bulgarien fündig. Dort gibt es zahlreiche Angebote, bei denen bis Ende Januar ein Frühbucherrabatt in Höhe von 25 Prozent auf den Hotelpreis gewährt wird. In der Türkei lassen sich 20 Prozent sparen, sogar auf Fünf-Sterne-Unterkün-

te. Wer vom Rabatt profitieren will, sollte bis Ende Dezember buchen. Für Familien, die einen erschwinglichen Luxusurlaub erleben möchten, bestehe in den Vereinigten Arabischen Emiraten die Möglichkeit, mit der Verpflegungsart „All Inclusive Light“ mehr als 50 Euro pro Tag zu sparen: Dabei sind alle Mahlzeiten und Snacks sowie nicht alkoholische Getränke inkludiert.

Wer die Frühbucherrabatte mit weiteren Aktionen wie einem Langzeitaufenthalt oder kostenlosen Zimmer- oder Verpflegungs-Upgrades kombiniert, könne zum Teil mehr als 40 Prozent sparen.

Diese Frühbucherrabatte gibt es bei Dertour

„Um von den höchsten Frühbucher-Ermäßigungen zu profitieren, sollte man am besten so früh wie möglich buchen“, sagt Sven Schikarsky von der Dertour Group, zu der neben Dertour, auch ITS und Meiers Weltreisen gehören. Bei einer Buchung in den nächsten Monaten gebe es bei einigen Reisen Rabatte von bis zu 45 Prozent auf den Hotelpreis. Zusätzlich zu den niedrigeren Preisen würden Frühentschlossene auch von der großen Auswahl der Hotels und Zimmerkategorien profitieren.

Ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis erhalten Urlauberinnen und Urlauber etwa bei Reisen in die Türkei, nach Ägypten, Tunesien, Thailand, Dubai, Griechenland und Italien. „Die Frühbucherphase geht häufig

bis Ende Februar, aber die höchsten Abschläge gibt es aktuell“, versichert Schikarsky.

Diese Frühbucherrabatte gibt es bei Tui

Auch Tui hält einige Frühbucherrabatte für den nächsten Sommerurlaub bereit. Die Ermäßigungen gelten auf Pauschalreisen, die zwischen dem 1. April und 30. September 2025 stattfinden. „Da eine frühzeitige Planung und Budgetsicherheit für Familien sehr wichtig sind, haben wir unsere beliebten Kinderfestpreise um zwei Monate vorgezogen“, verrät Susanne Stünkel von Tui. Kinder reisen so ab 129 Euro, unter anderem zu beliebten Familien-Destinationen wie der Türkei, Spanien, Griechenland und Ägypten. Wer sich den Rabatt sichern will, sollte bis 18. November buchen. Wer den Sommerurlaub lieber in Deutschland oder den Nachbarländern verbringen will und die Anreise selbst organisiert, kann ebenfalls viel sparen. So übernachten Kinder bis elf Jahre in vielen Regionen Deutschlands, Österreichs, Italiens, Kroatiens, Polens und Frankreichs zum Nulltarif, heißt es von Tui.

Angebote gibt es ebenfalls für Paare oder Alleinreisende: Bis Ende Februar seien viele Flugpauschalreisen mit bis zu 50 Prozent Ermäßigung buchbar.

Den kompletten Artikel findest du unter: » www.reisereporter.de/fruehbucher



HEIMAT
OHNE HEKTIK

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeinen 

Sundern, Südstadt, Bettmar, B 65: Zahlreiche Baustellen im Landkreis

An vielen Stellen müssen Autofahrer Umleitungen in Kauf nehmen – **Kein Durchkommen in Mehrum**

VON KERSTIN WOSNITZA

Kreis Peine. Im Peiner Stadt- und Kreisgebiet gibt es zurzeit mehrere Großbaustellen, die zum Teil weite Umwege zur Folge haben. Autofahrer sollten die Hinweisschilder beachten, um keine unliebsamen Überraschungen zu erleben.

Kein Durchkommen am Sundern

Schon seit September gesperrt ist die Straße **Sundern zwischen Peine und Eixe** in beiden Fahrtrichtungen. Doch das hat sich offenbar noch nicht überall herumgesprochen, und die Ausschilderung scheint nicht ausreichend oder eindeutig genug zu sein: Immer wieder lässt sich beobachten, dass Autos bis an die Sperrung heranfahren, die wegen der Instandsetzung der Natursteinbrücke und der Verrohrung des Eixer Grenzgrabens notwendig wurde.

Erst direkt an der Absperrung stellen die Fahrer dann fest, dass es nicht weitergeht, und müssen umständlich umdrehen. Auf die Sperrung hingewiesen wird lediglich auf der Celler Straße mit dem Hinweis „U7“. „Bei uns ist

nicht bekannt, dass es diese Probleme gibt. Beschwerden dazu gab es bislang nicht“, sagt die Sprecherin der Peiner Stadtverwaltung, Petra Neumann.

Abgeschlossen sein sollen die Arbeiten im kommenden Dezember, so lange wird die Straße gesperrt bleiben. Während der gesamten Bauzeit soll der Geh- und Radweg nutzbar bleiben. Der Eixer See und das Gasthaus Sundern sind aus Richtung Eixe für den Kraftverkehr über den Sundernweg und aus Richtung Stederdorf über die Straße „Zum Luhberg“ erreichbar.

Großbaustelle in der Südstadt

Kürzlich begonnen haben die Bauarbeiten an der **Kommerzienrat-Meyer-Allee in der Peiner Südstadt**. Betroffen sind auch die Liegnitzer Straße, die Waldenburger Straße sowie Teile der Glogauer Straße. Auftraggeber sind die Stadtwerke Peine, die als Grund umfangreiche Leitungsarbeiten am Wasser- und Stromnetz. Gebaut werden soll in zwei Abschnitten. „Begonnen wird an der Kommerzienrat-Meyer-Allee, Ecke Braunschweiger Straße bis zur Liegnitzer Straße“, kündigt Manuela

Bracke von den Peiner Stadtwerken an. Anschließend würden die Arbeiten an der Walburger Straße und der Kommerzienrat-Meyer-Allee fortgesetzt.

Mit Verkehrsbehinderungen ist zu rechnen. Der Straßenabschnitt Braunschweiger Straße in Richtung Kommerzienrat-Meyer-Allee ist als Einbahnstraße eingerichtet. Die Liegnitzer Straße wird abschnittsweise voll gesperrt, Umleitungen sind ausgeschildert. Die Zufahrt zu den Grundstücken soll aber jederzeit möglich sein. Wenn alles klappt und das Wetter mitspielt, sollen die Bauarbeiten bis Ende April 2025 abgeschlossen sein.

B 65 ist weiterhin dicht

Weiterhin kein Durchkommen für Autofahrer ist in der Ortsdurchfahrt Mehrum. Bei den Bauarbeiten auf der **Bundesstraße 65 zwischen Mehrum und Schwicheldt** gibt es Verzögerungen, weil die Schäden an der Fahrbahn größer waren als ursprünglich angenommen. Unter anderem gab es Risse und Einbrüche im Asphalt und Absackungen des Untergrunds durch den dort vorhandenen Lehm- beziehungsweise Tonbo-

den, zudem hat zwischenzeitlich das Wetter nicht mitgespielt.

Die betroffene Strecke ist insgesamt drei Kilometer lang. Die Umleitung führt über Stedumbekum und Rosenthal zurück zur B65 und in der Gegenrichtung umgekehrt. „Wir hoffen, dass die Arbeiten bis Ende November abgeschlossen werden können“, heißt es von der zuständigen Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Wolfenbüttel.

Sperrung in Bettmar

Noch mindestens bis Ende des kommenden Jahres dauern die Arbeiten auf der **Bundesstraße 1 im Bereich der Ortsdurchfahrt Bettmar** an. Dort werden in sechs Bauabschnitten insgesamt 900 Meter Fahrbahn erneuert. Die großräumige Umleitung ist ausgeschildert. Sie führt aus Vechelde kommend über die B65 durch die Ortschaften Sierße, Dungenbeck, Peine und dann über die B444 bis nach Groß Lafferde – aus Hildesheim kommend entsprechend umgekehrt.

Begonnen hat die Maßnahme im August. Die Kosten belaufen sich voraussichtlich auf rund 6,8 Millionen Euro. Davon über-

nehmen der Bund und der Wasserverband jeweils 2,8 Millionen und die Gemeinde Vechelde 1,2 Millionen Euro. Erneuert wird nicht nur die Fahrbahn, die in einem extrem schlechten Zustand war, sondern auch die Gehwege, Parkplätze und Grünflächen werden gemacht.

Kanalсанierung in Eickenrode

Kanalсанierungsarbeiten in **Eickenrode** beginnen in der Woche ab Montag, 4. November. „Wir werden rund 2.900 Meter des Kanalnetzes in diversen Straßen im sogenannten Schlauchliner-System verlässlich von innen abdichten“, kündigt Sven Harnagel, der zuständige Kanalсанierer beim Wasserverband Peine, an. Bis Mitte November sollen die Arbeiten abgeschlossen sein, wenn die Witterung es zulässt – bei langanhaltendem Regen oder auch Frost können die Arbeiten nicht stattfinden. Rund 500.000 Euro investiert der Wasserverband Peine in diese Infrastruktur erhaltende Maßnahme in Eickenrode. Es kann wegen der Bauarbeiten zu leichten Verkehrseinschränkungen kommen.



Die Straße Sundern, die Peine und Eixe miteinander verbindet, ist zurzeit gesperrt.

FOTO: RALF BÜCHLER

Trend hält an: Zahl der Jungstörche auf Rekordniveau

Bestand hat sich seit den 1990er-Jahren erholt und **nimmt stetig weiter zu**

VON KERSTIN WOSNITZA

Kreis Peine. Die Zahl der Störche im Landkreis Peine hat erneut deutlich zugenommen: „In diesem Jahr gab es 64 Brutpaare, und es sind 105 Jungstörche ausgeflogen“, berichtet der Peiner Weißstorchbeauftragte Danny Baumgart. Damit hat der Trend der letzten Jahre sich fortgesetzt. 2023 haben im Peiner Land 47 Storchpaare insgesamt 86 Jungtiere bis zur Flugreife aufgezogen. Das war der höchste jemals in Peine registrierte Wert, der nun wiederum getoppt wurde.

Besonders beliebt ist der Großraum Wendeburg. „Dort gibt es mehr als 35 Nester“, weiß Baumgart. Im vergangenen Jahr hatte er noch 18 gezählt. „Die Störche finden dort durch die Rieselfelder und die Mülldeponie in Watenbütel gute Bedingungen vor“, erklärt er.

Inzwischen bewohnen die großen Vögel nicht nur „Fertighäuser“ auf Dächern, Schornsteinen oder extra aufgestellten Masten, sondern sie errichten auch selbst sogenannte Wildbauten in Bäumen. Das sei in Ordnung, aber weitere fertige Nester anbieten sollte man nach den Vögeln derzeit Baumgarts Meinung nach nicht.

Entwicklung wird anhalten

Nach Baumgarts Einschätzung wird die Entwicklung auch in den kommenden Jahren anhalten. „Viele Störche kehren als erwachsene Tiere dorthin zurück, wo sie geschlüpft sind“, erklärt er. Zudem gebe es auch andersorts ähnliche Entwicklungen und der Storch sei auf dem besten Wege,



Ein Storchpaar in seinem Nest. Im Landkreis Peine sind in diesem Jahr 105 Jungstörche ausgeflogen. FOTO: PRIVAT

sich wieder flächendeckend zu verbreiten. „Und irgendwo müssen die zusätzlichen Tiere ja hin“, gibt Baumgart zu bedenken.

In den 1990er Jahren gab es im Landkreis Peine nur drei bis vier Nester. „Es wurde befürchtet, dass der Storch bei uns Anfang der 2000er Jahre ausgestorben sein wird. Das ist aber zum Glück nicht eingetreten. Insbesondere seit 2018 geht es rapide bergauf“, freut sich der Experte. Gründe dafür sind die Wahl anderer, sicherer Flugrouten oder gar der Verzicht auf weite Flüge.

Vögel kehren immer früher zurück

Dadurch kehren die Vögel immer früher aus dem Winterquartier zurück. „In Harvesse war der erste Storch schon am 27. Dezember wieder auf dem Nest“, weiß Baumgart. Die Veränderungen sorgen dafür, dass die Tiere ausgeruhter sind und die

Brutsaison länger wird.

Der Bruterfolg zeigt, dass es für die Störche ein recht gutes Jahr war. Optimal war es allerdings nicht: „Im nassen Winter sind viele Mäuse ertrunken. Mäuse sind aber als Nahrung sehr wichtig. Weil sie nicht in ausreichender Zahl zur Verfügung standen, hatten viele Jungstörche eine Störung im Gefiederwachstum und konnten zunächst nicht fliegen“, schildert der Storchbeauftragte.

Das Artenschutzzentrum in Leiferde pappelt Tiere auf

Viele der Tiere hätten es letztlich doch selbst geschafft, ihre Flugfähigkeit zu erreichen. Einige seien zum Aufpäppeln ins Artenschutzzentrum in Leiferde gebracht worden. Spätestens nach der nächsten Mauser sei dann alles in Ordnung.

Dass die Vögel Eltern ihren Nachwuchs trotz der fehlenden Mäuse groß bekommen haben

und diese nicht verhungert sind, lag daran, dass es besonders viele Regenwürmer gab. Für die Eltern ist es allerdings sehr viel mühsamer, ihre Kinder mit Regenwürmern zu füttern. Immerhin braucht ein Jungstorch bis zu ein Kilogramm Futter pro Tag. Um das zu erreichen, braucht es jede Menge Würmer.

Leider gab es auch einige traurige Begebenheiten. So wurde in Telgte ein Storch mit einem offenen Bruch am Bein in einem Swimmingpool aufgefunden. Er musste in Leiferde eingeschläfert werden. In Klein Lafferde hat eine Störchin vermutlich bei einem Unfall einen Genickbruch erlitten. Deren Junge waren schon kurz vor dem Abflug, die letzten Tage hat der Vater sie allein versorgt.

Störchin ist vom Nest gefallen

Eine Störchin in Schmedenstedt hatte vermutlich ebenfalls einen

Unfall, sie ist aber danach wiedergekommen. „Allerdings ist sie nicht mehr weggefliegen, um Nahrung aufzunehmen. Letztlich ist sie wie in Trance zum Nestrand gegangen und heruntergefallen. Sie ist dann in Leiferde gestorben. Es wurde noch versucht, ihre Eier im Brutautomat auszubrüten, aber das hat nicht geklappt“, schildert Baumgart.

Es läuft insgesamt zurzeit gut für die Störche: Laut dem Naturschutzbund NABU ist der Bestand der Weißstörche in Niedersachsen und Bremen gegenüber 2023 um zehn Prozent gewachsen. Für etwa 85 Prozent der bekannten Brutplätze liegen Daten vor, auf deren Basis die LAG Weißstorchschutz den Bestand auf 2.350 bis 2.400 Brutpaare beziffert. Die meisten Störche beherbergen Cuxhaven, die Wesermarsch, Verden und die Region Hannover.

Die Rückbesiedlung einiger über Jahrzehnte vom Storch verlassener Landstriche, vor allem im westlichen Niedersachsen wie Ostfriesland und Emden, schreitet weiter voran. Das Erfreuliche: Auch in Landkreisen mit bereits großen Beständen in den östlichen Landesteilen wachsen die Bestände weiter.

Landesweit flogen etwa 4.300 Jungstörche aus, im Vorjahr 2023 waren es über 4.100. Die LAG Weißstorchschutz sichtete zudem über 200 zusätzliche Storchelternpaare. Der durchschnittliche Bruterfolg lag somit zwar etwas niedriger als 2023, mit etwa 1,8 Jungen pro Paar befindet er sich aber dennoch oberhalb des aus heutiger Sicht für den Bestandserhalt notwendigen Wertes.

Jo Bohnsack ist tot: Kulturverein trauert

hallo Wochenende entschuldigt sich für Druckfehler

Gifhorn. Am 8. November wäre es soweit gewesen: Der bekannte Pianist Jo Bohnsack sollte im Deutschen Haus auf Einladung des Kulturvereins Gifhorn auftreten. Doch zuvor erreichte den Kulturverein die schockierende Nachricht, dass der bekannte Pianist und Boogie-Woogie-Künstler verstorben ist.

„Jo Bohnsack besaß seit Jahrzehnten ein große und treue Fangemeinde in der Stadt. Seine regelmäßigen Konzerte im

Kulturverein waren legendär. Pianistische Brillanz, eine bluesige Stimme und charmantes Entertainment waren seine Markenzeichen“, teilte der Kulturverein mit.

Zu diesem Zeitpunkt waren die Ausgaben von hallo Wochenende leider schon gedruckt, sodass zu dem Konzert noch eine Verlosaktion erschien, die mit dem Tod des Künstlers natürlich hinfällig war. Das hallo-Team kann sich dafür nur entschuldigen.

Ticketbesitzer, die ihre Konzertkarten noch nicht zurückgegeben haben, können das noch in der Geschäftsstelle des Kulturvereins, Steinweg 3 in Gifhorn, Tel. (05371) 813924 (Montag und Mittwoch von 10 bis 14 Uhr, Donnerstag von 15 bis 18 Uhr), tun.

Traurige Nachricht: Der auch in Gifhorn beliebte Pianist Jo Bohnsack ist gestorben.

FOTO: SILVAN ZINGG



STELLENANGEBOTE ALLGEMEIN



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Pflegefachkräfte (Vollzeit, Teilzeit)**
- **Pflegehelfer (Vollzeit, Teilzeit)**
- **Stellv. Pflegedienstleitung (Vollzeit)**
- **Qualitätsbeauftragte / Hygienebeauftragte (Vollzeit)**

Bei Interesse einfach anrufen unter:

05173 / 922621

Anschrift:

Welle 11 • 31311 Uetze / Eltze

Ansprechpartner Frau Hegemann (Geschäftsführung)

Wir freuen uns auf Sie!

29421101_002424



Wir suchen

Eine freundliche und zuverlässige Unterstützung für unser tolles Team an der **REZEPTION (Minijob)**

Dann bewirb dich jetzt, per E-Mail, Telefon oder komm einfach vorbei!

Werderstr. 59 | 31224 Peine | www.medicalcenter-peine.de
info@medicalcenter-peine.de T. 05171 58 22 12

29407401_002424

Dein Job in Peine und Region

lokalboten.de
 #1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Edemissen
- Bierbergen
- Groß Ilsede
- Bülten
- Peine
- Vöhrum
- Soßmar
- Plockhorst

**Heute eingestellt,
morgen zugestellt**

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.

Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
 Hotline: 0800 1234 399
 (kostenfrei)



29225701_002424

Wir begleiten Menschen mit psychischen Erkrankungen und suchen für unser multiprofessionelles und sehr selbstständig arbeitendes Team

**Soz.Arb./Soz.Päd.,
Psychologen, Heil-
pädagogen, Gesund-
heits-/Krankenpfleger,
Pflegefachkraft (m/w/d)**

30 Std./Woche

kein Schicht/WE Dienst

Berufsanfänger sind willkommen.

Führerschein erforderlich.

Wir bieten Fortbildungen sowie ein der Qualifikation entsprechendes Gehalt.

Bewerbungen bevorzugt per E-Mail an info@horizont-ambulant.de

**Horizont –
Betreutes Wohnen**
 Celler Str. 22, 31224 Peine

29421101_002424

MÜLLER TIEFBAU

Suche

**Straßenbauer, Helfer,
LKW-Fahrer, Bagger-Fahrer
in Peine, OT Woltorf in VZ
0173 - 6437105**

15225701_002424

Wir suchen Kraftfahrer in VZ/TZ zur Auslieferung und Warenbeschaffung, FS Kl. C/CE, übertarifliche Bezahlung. Maik Rieks Transporte
 ☎ (01 73) 6 32 61 26

Reinigungskräfte m/w/d für Schulreinigung in Peine Hainwaldweg gesucht. AZ: Mo.-Fr. ab 06:00 und ab 16:00 Uhr, Mini oder SV-pflichtig. Tel. Bewerbung: ☎ 0172/ 5464161 Glasreinigung Merkur

MINIJOBS ANGEBOTE

Haushaltshilfe gesucht freundlicher Männerhaushalt mit 2 süßen Katern in Peine-Telgte sucht 1x wöchentlich für 2-2,5h Unterstützung im Haushalt auf MiniJobBasis mit Anmeldung in Kombination mit Katzenbetreuung zu Urlaubszeiten. Interesse? So melde Dich unter: 05171/8056618

Haushaltshilfe gesucht! Wir suchen ab sofort eine Haushaltshilfe in Wipshausen, nur mit Anmeldung als Minijobber/in. 1x pro Woche für 4-6 Stunden, vorzugsweise am Donnerstag. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt. ☎ (01 51) 11 16 78 43

STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Gel. Gärtner sucht Arbeit, Gartenpfl., Hecke, Zaun.-Terrasse, etc. ☎ (01 77) 7 06 75 68

29256901_002424

Zum nächstmöglichen Eintrittstermin suchen wir für mind. 35 Std. / Woche
TEAMLEITUNG BUCHHALTUNG (M/W/D)

Zu Ihren Aufgaben zählen insbesondere:

- ✓ Kontierung und Verbuchung laufender Geschäftsvorfälle in der Debitoren-, Kreditoren-, Bank- und Kassenbuchführung, Anlagenbuchführung, Kontenabstimmung, Klärung/Überwachung offener Posten, Mahnwesen
- ✓ Abrechnung unserer durchgeführten Reisen, Schreiben von Ausgangsrechnungen, Übermittlung der monatlichen, Umsatzsteuervoranmeldung an das Finanzamt
- ✓ Durchführung vorbereitender Jahresabschlussarbeiten in Rücksprache mit unserem Steuerberater Prüfung der Eingangsrechnungen unserer Reisen, Unterstützung der Geschäftsführung bei Liquiditätsplanung, Forecast etc.

Was wir bieten:

- ✓ Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ✓ Eine kollegiale Arbeitsatmosphäre in einem guten Betriebsklima
- ✓ 30 Tage Erholungsurlaub
- ✓ Betriebliche Weiterbildung
- ✓ flexible Arbeitsplatzgestaltung nach Absprache
- ✓ Homeoffice nach Einarbeitungszeit möglich (Max. 2 Tage pro Woche)
- ✓ Mitarbeiter-Rabatte bei Urlaubsreisen
- ✓ Zuschuss zum Fitnessstudio & VWL

**FUHRMANN
MUNDSTOCK**
Mein Reisebüro!

Alle Informationen unter: www.fumu-reisen.de/stellenausschreibungen/
 Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Arbeitszeugnissen, möglichem Eintrittstermin sowie Ihrer Gehaltsvorstellung bitte per E-Mail an buchhaltung@fumu-reisen.de (Ansprechpartnerin Frau Kim Fischer)

29256901_002424

Mitarbeiter (m/w/d) TZ und VZ

in der Folienkonfektionierung gesucht

Apollo packt's in Peine
(05171) 76 48 - 101 • mail@apollo-packts.de

2968301_002424

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Bortfeld
- Wendeburg
- Neubrück
- Edemissen
- Große Ilsede
- Oberg
- Ölsburg

hallo PEINE
 wochenende

29045701_002424

Entdecken Sie unsere guten Seiten:

Lokales • Sport • Einkaufstipps

hallo
 wochenende

▶ **IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE**

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €



Festpreis Impuls 157,
mit Wärmepumpe,
Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden,
Gästez. im EG, inkl. Ausbaureserve,
Drempel 1,31 m - ☎ 0531/877040
Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2

28510301_002424

▶ **IMMOBILIENMARKT GESUCHE**

EINFAMILIENHAUS Suche freistehendes Einfamilienhaus in Barbecke (Lengede) zum Kauf. Gerne alles anbieten. ☎ 01 76 23 77 21 70

SUCHE HAUS auch sanierungsbedürftig und älter oder zum abreißen. ☎ 01 76 86 09 98 68

▶ **EIN- & ZWEIFAMILIENHÄUSER****Fachwerk-/Bauernhaus gesucht**

Pädagogin, ihr Mann und die 3 Kinder suchen gemütl. Fachwerkhaus oder Resthof in idyll. Lage, gern mit Nebengelass. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27417101_002424

Bis ca. 380.000,- gesucht

Ingenieur u. seine Familie suchen gepfl. Haus mit mind. 5 Zimmern, gern 90er Baujahr (nicht Beding.) in guter Lage. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27418501_002424

Bis ca. 250.000,- gesucht.

KFZ-Mechatroniker u. seine Frau suchen solides Haus mit Garten, auch älteres Baujahr, mind. 130m² Wohnfläche u. 4-5 Zim. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27424301_002424

Bungalow gesucht...

Solventes Ehepaar sucht gepflegten Bungalow mit mind. 3-4 Zimmern, auch renoviert, gern mit Stellpl. od. Garage. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27417801_002424

Raum Vechelde gesucht

Ehepaar mit 2 Töchtern aus Hildesheim sucht gepfl. EFH, DHH oder RH mit Garten u. guter Anbindung nach BS. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27416501_002424

▶ **EIGENTUMSWOHNUNGEN****Pflegedienstleiterin sucht...**

für sich u. ihren Mann ein großzügige 2-Zimmer- oder 3-Zimmer-Wohnung zum Kauf, mit Balkon in gepfl. Wohnhaus. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27422501_002424

Erdgeschoss gesucht...

Pensioniertes Paar sucht nach Hausverkauf helle Erdgeschoss-Whg. oder ETW mit Fahrstuhl im Haus, ab ca. 65m² Wohnfläche. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27423301_002424

▶ **BAUGRUNDSTÜCKE****SUCHE**

Baumöglichkeit ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abriss, 2. Reihe, Resthof o.ä. ☎ 01 76 15 41 63 72

▶ **WOHNUNGSMARKT VERMIETUNGEN**▶ **1-ZIMMER-WOHNUNGEN**

2 x 1 Zi., Kü., Bad, ca. 20m², Pfingstr. 32, 31226 ☎ 0176/ 55 90 73 83

▶ **2-ZIMMER-WOHNUNGEN**

Peine Nord, 2 Zi., EBK, Bad, 45 m², EG, Keller, KM 310,-- + NK/ KT, an ruh. Einzelpers., ☎ (0 51 71) 7 17 99

Stederdorf, 2 Zi., Kü., Bad, 72 m², KM 360,-- + NK/KT, ☎ Z 277 732

16735901_002424

▶ **GARAGE****Garage frei zum 01.12.24**

Peine-Vöhrum-Kötherkamp € 55,00 ☎ 0 51 71 -5 40 42 30

▶ **4- UND MEHR-ZIMMER-WOHNUNG****Große Wohnung gesucht...**

Akademiker-Paar, beide im Homeoffice, su. großzügige Wohnung mit 4 Zimmern, Miete oder Kauf, mit Balkon oder Garten. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27422101_002424

▶ **HÄUSER****Werkstatt**

oder kleine Halle, längerfristig, gewerblich zu mieten gesucht ☎ Z 279 162

Haus zur Miete gesucht...

Familie aus Lüneburg zieht beruflich nach Peine und sucht EFH, DHH oder großzüg. RH zur Miete, ab 4 Zimmer, bis 1.500,- kalt. 05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

28468401_002424

Werkstatt,

oder kleine Halle, längerfristig, gewerblich zu mieten gesucht. ☎ Z 279 159

▶ **FÜR DEN GARTEN VERKAUF**

☎ 05171/56557, info@hsn-peine.de
Vöhrumer Str. 20, Peine-Telgte

Schüttgüter
Kies, Sand, Splitt, Mineral

Containerdienst

Gerätevermietung

Gartengeräteverleih

16735901_002424

Heckenschnitt und Laub mit Entsorgung, ☎ (01 60) 760 95 28

KOLA Pflanzenhof

Pflanzen von A-Z

Sonntags 13–16 Uhr
geöffnet

☎ 05171/507 89 66

Vöhrumer Str. 20, Peine-Telgte

24260401_002424

Hilfetelefon
„Gewalt gegen Frauen“

116 016

anonym • kostenfrei
24/7 erreichbar • mehrsprachig
Online-Beratung: www.hilfetelefon.de



Hilfetelefon 116 016
Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de

**TEILEN
OHNE
ZERREISSEN**

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine

▶ **HANDWERKER**

Üner Putz und Fliesen GmbH
seit 28 Jahren
Putzarbeiten aller Art,
Sanierungsputz u. Reparaturarbeiten,
kleine Rigips- und Fugarbeiten
☎ 0160-96 21 04 97
info@uener-putz.de

Held Bausanierungen, Renov.,
Maler-, Putzarb. ☎ 0163/ 2061828
Dachdecker bietet an! Flachdach-
san., Garagendach, Gartenhaus-
dach u. Terrasse, Dachpappe, Dach-
repar., Dachrinne Reinigung u. Er-
neuerung, Dachdecker aller Art.
☎ (01 76) 42 55 92 29
Feuchte Keller, nasse Wände?
youtube fa.arslan bautenschutz
www.fa-arslan.de (05341)188 5594

▶ **ENTRÜMPELUNG**

BBB
Entrümpelungen
Alles aus einer Hand, innerhalb
24 Std., Nachlassräumungen mit
Anrechnung, Entrümpelungen
jeder Art auch Extremfälle mit
Grundreinigung, Tapeten und
Bodenbelagsentfernung,
Renovierungsarbeiten
zu Sonderpreisen.
Telefon (05 31) 2 50 89 00
oder 01 60 / 6 45 91 41
BBBuesing@gmx.de
Inh. U. Büsing

Entrümpelung m. Gewinn, Haush.-
Auflösung, ☎ (01 76) 21 04 87 58 o.
(0 51 76) 2 50 06 66 Meisterbetrieb

▶ **FENSTER / ROLLÄDEN**

PLISSEE PEINE
Kostenlose Beratung und
unverb. Angebot.
Lieferzeit und Montage
in nur 14 Tagen!
Tel.: 0 51 76 - 555 20 24
www.plisse-peine.com

▶ **GÄRTNER**

Gartenarbeit Pohl
Erlös. sämt. Gartenarbeiten + Abfuhr,
Baum-Strauch & Heckenschnitt,
Beearbeiten, Unkraut entf. Lasur/-
Reparaturarbeiten uvm. Einfach An-
rufen 015756695121 Gruß Herr Pohl
Gartenpflege ☎ 0172/1593860

Gartenbaufachbetrieb
AGIRMAN
Seit über 25 Jahren alles
rund ums Haus von A-Z.
Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11

Biete preisgünstig
Gartenarbeiten jegl. Art:
Baggerarbeiten, Pflaster-
arbeiten, Baumfällarbeiten
inkl. Abfuhr, Zaunbau, Dauer-
pflege, Rasen/Rollrasen,
Gartenbaubetrieb Heuer
☎ (01 73) 9 62 23 50

▶ **Malner Gartenbau**

Als GaLabau-Fachbetrieb gestalten
und pflegen wir Ihren Garten, fällen
Bäume, bauen Zäune u. Terrassen,
führen Pflasterarbeiten aus u.v.m.
www.malner-gartenbau.de
☎ 05171 / 29 23 22

▶ **MÖBELTRANSPORTE**

PLATE
UMZÜGE
Porschestra. 4 · 38112 Braunschweig
Tel.: +49 531 / 4 00 666
info@plate-umzuege.de

C&K Umzugsservice
Umzüge, Entrümpelungen, Renov.,
Möbelmontagen, Lagerung
☎ (05 31) 38 91 23 55

▶ **DACHDECKER**

Dachdecker bietet Flachdach u.
Dachrinnenabdichtung an uvm. Tel:
01521/8590189

Dachdeckerteam macht Rinne,
Flachdach, Terrassendach,
Schiefer, Carport, gern auch
Kleinreparatur, Neukunden 10 %
Rabatt ☎ 0152/07131392

Zuverlässiger Dachdecker aus der
Region hat kurzfristig Termine
frei. ☎ (01 78) 8 42 71 74

Dachdeckerteam macht Rinne,
Flachdach, Terrassendach,
Schiefer, Carport, gern auch
Kleinreparatur, Neukunden 10 %
Rabatt ☎ (01 76) 70 17 94 07

Dachdecker, Zimmerei aller Art
und Reparatur. ☎ 0155/10 08 30 76

Dachdeckerteam hat noch Termine
frei, gern auch kleinere Reparaturen.
☎ (01 57) 54 33 08 50

▶ **MALER / TAPEZIERER**

Maler- u. Tapezierarbeiten, Bo-
denverlegung, Fa. Seidensticker,
Peine ☎ (01 78) 18 96 899

Bachmann Malerarbeiten
☎ (01 71) 1 40 20 86

▶ **HANDWERKSARBEIT
ZU VERGEBEN**

Suche Fliesenlegerfirma die mein
Treppeneingang neu verflies
☎ (0 51 28) 4 09 79 66

hallo
wochenende

erscheint an jedem Sonnabend

Verlag:
Madsack Medien Ostniedersachsen
GmbH & Co. KG
31224 Peine, Werderstraße 49
www.hallopeine.de

Geschäftsführer:
Carsten Winkler, Günter Evert
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Carsten Winkler

Redaktion: Melanie Stallmann
Telefon: (0 53 71) 808 403
E-Mail: redaktion@hallopeine.de

Anzeigen-Annahme:
Tel. (08 00) 1234-906
*kostenlose Servicenummer
E-Mail: anzeigen@hallopeine.de

Vertrieb:
Telefon (0800) 1234-909
E-Mail: vertrieb@hallopeine.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Verbreitete Auflage:
Gemäß ADA Meldung
für Q3/2023
61.203 Exemplare
Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1
31552 Rodenberg

Gültige Preisliste im Internet:
www.paz.mediadaten.online/anzeigenblaetter
Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffent-
licht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse
versehen und vom Einsender unterschrieben
sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen un-
ter Berücksichtigung der presserechtlichen
Verantwortung vor.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird
keine Gewähr übernommen. Rücksendungen
nur, wenn Porto beiliegt.



Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
möchten, bitten wir Sie,
einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatz-
hinweis: „bitte keine
kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten
anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie
auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-Briefkasten.de

▶ **VERKAUF PKW****Wir kaufen auch Ihr Auto!!!**

Sie wollen Ihr Auto verkaufen? Ihr Fahrzeug wird nach Zustand und Laufleistung bewertet
und Sie erhalten ein faires Angebot für Ihren Gebrauchten.
Wir verkaufen gepflegte und werkstattgeprüfte Gebrauchtwagen aller Fabrikate.
Wunschbestellung auch für Gebrauchtwagen möglich sowie die Vermittlung von Kraftfahrzeugen.

KRAFTFAHRZEUGTECHNIK FÜR ALLE FABRIKATE

Auto Börse Guse

Jahres- und Gebrauchtwagen
Kfz-Meisterbetrieb

Andreas Guse · Mühlenstraße 1 · 31234 Edemissen-Abbeness
Telefon: 05177 - 8217 · Telefax: 05177 - 985109 · Mobil: 0172 - 4228351
www.auto-boerse-guse.de info@auto-boerse-guse.de

▶ **VW LUPO**

Lupo, Bestzustand, optisch + tech-
nisch top, viele Extras, nur 2.900 €
VB ☎ (0152) 11 54 59 82

▶ **VW TOURAN**

VW Touran, 1.6 TDi, Comfortline,
Automatik, AHK, Standhgz., Bj. 10/
2012, viele Extras, sehr gepfl., Preis
10.500 € ☎ (0 53 75) 9 83 85 94

▶ **ANKAUF PKW**

Unfall + Totalschäden
– Gebrauchtwagen –
VW, Audi, Opel, Ford, MB, Japaner,
Skoda, Busse usw., Bj. 2003 – 2024
ZAHLE HÖCHSTPREISE
☎ (0 53 65) 88 66 F.H. Autohandel

▶ **VERKAUF ALLGEMEIN**

Kaminholz, Eiche, fertig gespalten,
trocken, inklusiv Lieferung, abzuge-
ben. ☎ (01 73) 8 79 39 06

Kaminholz frei Haus,
☎ (01 70) 1 04 52 67

Ankauf von Jagdartikeln, Instru-
menten, Porzellan, Zinn, Besteck,
Accessoires, Trödel jeder Art,
☎ (01 75) 4 17 98 80

▶ **HAUSRAT VERKAUF**

Omas Haushaltsauflösung Schwi-
cheldter Str. 40 31228 Vöhrum am
9.&10., 16.&17.11. jew. 10-17 Uhr

▶ **ALLGEMEIN ANKAUF**

Kaufe Altmittel, Eisen, Schrott,
Batterien, ☎ (01 71) 2 08 72 82

Suche Geweihe, Trophäen, Deko-
waffen u. Geige. (01573) 790 38 26

PKW gesucht, auch mit Mängeln.
Alles anbieten. ☎ 0172 8415509

▶ **CAMPINGFAHRZEUGE
ANKAUF**

Wir kaufen Wohnmobile &
Wohnwagen ☎ (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de, Firma

Familie sucht Wohnmobil.
☎ (01 63) 4 76 75 45

Im Internet finden

Sie uns unter:

www.hallowochenende.de

hallo
wochenende

▶ **BASTELN, HEIMWERKER,
MODELLBAU ANKAUF**

Modelleisenbahn und altes Spiel-
zeug gesucht ☎ (03 94 03) 9 41 68

▶ **TIERMARKT VERKAUF**

Deutsche Schäferhundwelpen m.
Papieren, zu verk. 0176/28361000

▶ **VERSCHIEDENES**

Haushaltsauflösung am 09.11. + 10.11.
von 10 - 14 Uhr, Pulverturmwall 42 B,
31224 Peine, Geschirr, Werkzeug,
Büro uvm.

Brennholz (Buche, Esche, Ahorn)
"frisch" oder kammergetrocknet aus
unserer Region! Fa. HolzHartmann
☎ 05062-89146

Ihr Werbeauftritt in guten Händen

Jan
Grundstedt
Tel. 05171 406165
j.grundstedt@mmo-
niedersachsen.de



Anja
Wendt
Tel. 05171 406162
a.wendt@mmo-
niedersachsen.de

- ▶ Anzeigenwerbung
- ▶ Digitale Medien

- ▶ Hochglanzmagazine
- ▶ Kundenbroschüren

- ▶ Beilagen
- ▶ Veranstaltungen



Annika
Hinzberg
Tel. 05171 406163
a.hinzberg@mmo-
niedersachsen.de



Sandra
Homann
Tel. 05171 406309
S.homann@mmo-
niedersachsen.de

Deiner Allgemeine

PAZ

hallo
wochenende

Werderstraße 49 · 31224 Peine

Nur im November

85 €
sparen

Bis Jahresende kostenlos lesen

Meine PAZ. Mein neues Tablet. Mein Rückzahlungsbonus.

Wissen, was **Peine**, die
Region und **die Welt** bewegt.



Jetzt online abschließen:
abo.PAZ-online.de/zugreifen



Peiner Allgemeine
ZEITUNG



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland